

EcoStruxure Panel Server Entry

Firmware-Versionshinweise

Konzentrator und Gateway für Wireless-Geräte

EcoStruxure stellt eine IoT-fähige Architektur und Plattform bereit.

DOCA0249DE-09 07/2025





Rechtliche Hinweise

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen umfassen allgemeine Beschreibungen, technische Merkmale und Kenndaten und/oder Empfehlungen in Bezug auf Produkte/Lösungen.

Dieses Dokument ersetzt keinesfalls eine detaillierte Analyse bzw. einen betriebsund standortspezifischen Entwicklungs- oder Schemaplan. Es darf nicht zur
Ermittlung der Eignung oder Zuverlässigkeit von Produkten/Lösungen für spezifische
Benutzeranwendungen verwendet werden. Es liegt im Verantwortungsbereich eines
jeden Benutzers, selbst eine angemessene und umfassende Risikoanalyse,
Risikobewertung und Testreihe für die Produkte/Lösungen in Übereinstimmung mit
der jeweils spezifischen Anwendung bzw. Nutzung durchzuführen bzw. von
entsprechendem Fachpersonal (Integrator, Spezifikateur oder ähnliche Fachkraft)
durchführen zu lassen.

Die Marke Schneider Electric sowie alle anderen in diesem Dokument enthaltenen Markenzeichen von Schneider Electric SE und seinen Tochtergesellschaften sind das Eigentum von Schneider Electric SE oder seinen Tochtergesellschaften. Alle anderen Marken können Markenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer sein.

Dieses Dokument und seine Inhalte sind durch geltende Urheberrechtsgesetze geschützt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von Schneider Electric darf kein Teil dieses Dokuments in irgendeiner Form oder auf irgendeine Weise (elektronisch, mechanisch, durch Fotokopieren, Aufzeichnen oder anderweitig) zu irgendeinem Zweck vervielfältigt oder übertragen werden.

Schneider Electric gewährt keine Rechte oder Lizenzen für die kommerzielle Nutzung des Dokuments oder dessen Inhalts, mit Ausnahme einer nicht-exklusiven und persönlichen Lizenz, es "wie besehen" zu konsultieren.

Schneider Electric behält sich das Recht vor, jederzeit ohne entsprechende schriftliche Vorankündigung Änderungen oder Aktualisierungen mit Bezug auf den Inhalt bzw. am Inhalt dieses Dokuments oder dessen Format vorzunehmen.

Soweit nach geltendem Recht zulässig, übernehmen Schneider Electric und seine Tochtergesellschaften keine Verantwortung oder Haftung für Fehler oder Auslassungen im Informationsgehalt dieses Dokuments oder für Folgen, die aus oder infolge der sachgemäßen oder missbräuchlichen Verwendung der hierin enthaltenen Informationen entstehen.

Inhaltsverzeichnis

Informationen zum Dokument	5
Einführung	7
EcoStruxure Master-Baureihe	7
Panel Server Entry-Gateway	7
Firmware-Versionshistorie	
Richtlinie für die Firmware-Aktualisierung	8
Firmwareaktualisierung mit der Software EcoStruxure Power	
Commission	8
Firmwareaktualisierung über die Webseiten des EcoStruxure Panel	
Server	8
Neueste Firmwareversion	10
Firmwareversion 002.003.000	10
Neue Funktionen für Firmwareversion 002.003.000	10
Grundlegende Korrekturen für die Firmwareversion 002.003.000	12
Leistung und Einschränkungen der Firmwareversion	
002.003.000	13
Allgemeine Funktionen	15
Inbetriebnahme- und Überwachungsfunktionen	17
Unterstützte Geräte	18
Wireless-Geräte	18
Anhang: Vorherige Firmwareversionen	22
Firmwareversion 002.002.001	22
Neue Funktionen für Firmwareversion 002.002.001	22
Firmwareversion 002.002.000	22
Firmwareversion 002.001.000	27
Firmwareversion 002.000.000	30
Firmwareversion 001.010.000	34
Firmwareversion 001.009.000	37
Firmwareversion 001.008.000	
Firmwareversion 001.007.000	
Firmwareversion 001.006.000	48

Informationen zum Dokument

Geltungsbereich des Dokuments

Dieses Dokument enthält folgende Informationen zum EcoStruxure™ Panel Server Entry-Gateway:

- Neue Funktionen, wichtige Korrekturen und Einschränkungen für die neueste Firmwareversion
- · Historie früherer Firmwareversionen
- Liste der unterstützten Geräte

Gültigkeitshinweis

Dieses Dokument ist gültig für das Panel Server Entry-Gateway mit der Firmwareversion 002.003.000.

Online-Informationen

Die Kenndaten der in diesem Dokument beschriebenen Produkte entsprechen den auf www.se.com verfügbaren Kenndaten. Im Rahmen unserer Unternehmensstrategie zur kontinuierlichen Verbesserung überarbeiten wir den Inhalt im Laufe der Zeit ggf., um Klarheit und Genauigkeit zu verbessern. Wenn Sie einen Unterschied zwischen den Eigenschaften in diesem Dokument und den Eigenschaften auf www.se.com feststellen, sollten Sie sich auf www.se.com berufen, um die neuesten Informationen zu enthalten.

Allgemeine Informationen zur Cybersicherheit

In den letzten Jahren hat sich durch die wachsende Anzahl an vernetzten Maschinen und Produktionsanlagen das Potenzial für Cyberbedrohungen wie unbefugter Zugriff, Datenverletzungen und Betriebsunterbrechungen entsprechend erhöht. Sie müssen daher alle möglichen Maßnahmen zur Cybersicherheit in Betracht ziehen, um Anlagen und Systeme vor solchen Bedrohungen zu schützen.

Um die Sicherheit und den Schutz Ihrer Schneider Electric-Produkte zu gewährleisten, ist es in Ihrem Interesse, die Best Practices für die Cybersicherheit umzusetzen, die im Dokument Cybersecurity Best Practices beschrieben sind.

Schneider Electric bietet zusätzliche Informationen und Unterstützung:

- · Abonnieren Sie den Sicherheits-Newsletter von Schneider Electric.
- Besuchen Sie die Webseite Cybersecurity Support Portal, um:
 - Sicherheitshinweise zu suchen
 - Schwachstellen und Vorfälle zu melden
- · Besuchen Sie die Webseite

Schneider Electric Cybersecurity and Data Protection Posture, um:

- auf den Cybersicherheitsstatus zuzugreifen
- mehr über Cybersicherheit in der Cybersecurity Academy zu erfahren
- die Cybersicherheits-Services von Schneider Electric zu entdecken

Verfügbare Sprachen des Dokuments

Dieses Dokument ist in folgenden Sprachen verfügbar:

- Englisch (DOCA0249EN), Originalsprache
- Französisch (DOCA0249FR)
- Deutsch (DOCA0249DE)
- Italienisch (DOCA0249IT)
- Portugiesisch (DOCA0249PT)
- Spanisch (DOCA0249ES)

Verwandte Themen

Weiterführende Dokumente

Weiterführende Dokumente

Titel der Dokumentation	Erscheinungsda- tum	Referenznummer
EcoStruxure Panel Server - Benutzerhandbuch	07/2025	DOCA0172DE
		DOCA0172DE
		DOCA0172ES
		DOCA0172FR
		DOCA0172IT
		DOCA0172PT
EcoStruxure Panel Server - Modbus File	07/2025	DOCA0241EN
EcoStruxure Panel Server - Alarmdatei	07/2025	DOCA0330EN

Informationen zu nicht-inklusiver oder unsensibler Terminologie

Als verantwortungsbewusstes, integratives Unternehmen aktualisiert Schneider Electric kontinuierlich seine Kommunikationen und Produkte, die nicht-integrative oder unsensible Terminologie enthalten. Trotz dieser Bemühungen können unsere Inhalte jedoch nach wie vor Begriffe enthalten, die von einigen Kunden als unangemessen betrachtet werden.

Verwandte Themen

Informationen zum Dokument(Eltern-Thema)

Einführung

EcoStruxure Master-Baureihe

EcoStruxure ist eine IoT-fähige, offene und interoperable Plug&Play-Architektur und -Plattform von Schneider Electric für Haushalte, Gebäude, Rechenzentren, Infrastrukturen und Industrie. Innovation auf jeder Ebene von verbundenen Produkten bis hin zu Edge Control, Anwendungen, Analyselösungen und Diensten.

Verwandte Themen

Einführung(Eltern-Thema)

Panel Server Entry-Gateway

Der Panel Server Entry (PAS400) ist ein leistungsstarkes All-in-One-Gateway, das zum Abrufen von Daten aus IEEE 802.15.4-Geräten verwendet wird.

Der Panel Server Entry ist ein Datenkonzentrator für Wireless-Geräte (siehe die detaillierte Liste).

Der Panel Server Entry bietet die folgenden Funktionen:

- Eine 10/100BASE-T-Ethernet-RJ45-Schnittstelle
- Vorgeschaltete Modbus TCP/IP-Konnektivität (Edge-Verbindung)
- Vorgeschaltete Wi-Fi-Konnektivität
- Wi-Fi-Zugangspunkt
- Nachgeschaltete IEEE 802.15.4-Konnektivität
- Datenerfassung
- Kompatibel mit den folgenden Inbetriebnahme-Tools des Panel Server und vernetzten Geräten:
 - Software EcoStruxure Power Commission
 - Webseiten des EcoStruxure Panel Server
- Kompatibel mit den folgenden Cloud-Anwendungen von Schneider Electric:
 - EcoStruxure Energy Hub
 - EcoStruxure Asset Advisor
 - EcoStruxure Resource Advisor

Konvention

Der EcoStruxure Panel Server wird im Folgenden kurz Panel Server genannt.

Verwandte Themen

· Einführung(Eltern-Thema)

Firmware-Versionshistorie

Datum	Panel Server Entry - Firmwareversion	Verfügbarkeit
Juli 2025	002.003.000	Neueste kommerzialisierte Version
Juni 2025	002.002.001	Freigabe zur Fertigung

Datum	Panel Server Entry - Firmwareversion	Verfügbarkeit
April 2025	002.002.000	Veraltet
Januar 2025	002.001.000	Veraltet
September 2024	002.000.000	Veraltet
Mai 2024	001.010.000	Veraltet
Februar 2024	001.009.000	Veraltet
November 2023	001.008.000	Veraltet
August 2023	001.007.000	Veraltet
Juni 2023	001.006.000	Veraltet

• Einführung(Eltern-Thema)

Richtlinie für die Firmware-Aktualisierung

Eine Aktualisierung der Firmware wird empfohlen, damit die aktuellsten Funktionen genutzt und potenzielle Fehlerkorrekturen integriert werden können.

Verwandte Themen

• Einführung(Eltern-Thema)

Firmwareaktualisierung mit der Software EcoStruxure Power Commission

Verwenden Sie die neueste Version (Version 2.32.0 oder höher) der Software EcoStruxure Power Commission, um eine Aktualisierung des Panel Server auf die neueste verfügbare Firmwareversion durchzuführen.

Die neueste Version der Software EcoStruxure Power Commission finden Sie hier.

Weitere Informationen zur Verwendung der Software EcoStruxure Power Commission finden Sie in der Online-Hilfe von EcoStruxure Power Commission.

Verwandte Themen

Einführung(Eltern-Thema)

Firmwareaktualisierung über die Webseiten des EcoStruxure Panel Server

Um die Firmware über die Webseiten des Panel Server zu aktualisieren, gehen Sie wie folgt vor:

 Stellen Sie sicher, dass der Panel Server während der Aktualisierung der Firmware permanent mit Strom versorgt wird.

- Rufen Sie die neueste Version der Firmware des Panel Server ab und speichern Sie sie auf Ihrem PC. Dazu stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Auswahl:
 - · Auf der Schneider Electric-Website Ihres Landes

HINWEIS: Vergewissern Sie sich, dass Sie die für Ihr Modell und Ihre Hardwareversion des Panel Server geeignete Firmwareaktualisierung auswählen.

- Direkt auf der Seite Wartung > Firmwareaktualisierung der Webseiten in Schritt 5 dieses Verfahrens. Das richtige Firmware-Update für Ihr Panel Server-Modell wird automatisch ausgewählt.
- 3. Verbinden Sie Ihren PC mit dem Panel Server über ein Ethernet-Kabel oder mit Wi-Fi über den Wi-Fi-Zugangspunkt. Die Verbindungsverfahren sind im DOCA0172•• EcoStruxure Panel Server Benutzerhandbuch, Seite 6 beschrieben.
- 4. Gehen Sie wie im DOCA0172•• *EcoStruxure Panel Server Benutzerhandbuch*, Seite 6 beschrieben vor, um auf die Panel Server-Webseiten zuzugreifen.
- Navigieren Sie auf den Panel Server-Webseiten zu Wartung >
 Firmwareaktualisierung. Sie können das richtige Firmware-Update aus dem Bereich Entsprechende Firmware abrufen herunterladen. Klicken Sie auf Datei herunterladen, um die Firmware in Ihren PC herunterzuladen.
- Importieren Sie unter Firmwareaktualisierung die Firmwaredatei durch Klicken auf Datei importieren und Auswahl der heruntergeladenen Firmwaredatei in Ihrem Datei-Explorer. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- 7. Starten Sie den Panel Server neu, um die Firmware zu aktualisieren.
 - **HINWEIS:** Der Zugriff auf die Panel Server-Webseiten ist während des Neustarts des Panel Server nicht möglich.
- Prüfen Sie nach dem Neustart, ob es sich bei der Firmwareversion um die neueste Version handelt, um sicherzustellen, dass die Aktualisierung angewendet wurde.

Wenn immer noch die alte Firmwareversion vorhanden ist, führen Sie die Firmwareaktualisierung erneut durch.

Sollte das Problem weiterhin bestehen, wenden Sie sich an den Kundensupport von Schneider Electric.

Verwandte Themen

• Einführung(Eltern-Thema)

Neueste Firmwareversion

Verwandte Themen

Firmwareversion 002.003.000

Firmwareversion 002.003.000

Verwandte Themen

- Neueste Firmwareversion(Eltern-Thema)
- Neue Funktionen für Firmwareversion 002.003.000
- Grundlegende Korrekturen für die Firmwareversion 002.003.000
- Leistung und Einschränkungen der Firmwareversion 002.003.000

Neue Funktionen für Firmwareversion 002.003.000

- Sicherheitsverbesserungen in EcoStruxure Panel Server:
 - Sicherheitspatch
- Neuer Logikcode INT64ToFloat32 zur Konvertierung von INT64-Werten in Float32-Werte

Neue unterstützte Wireless-Geräte

- Die folgenden Referenzen von Wireless-Temperatursensoren PowerLogic Thermal Tag:
 - Wireless-Temperatursensor SPTH150S mit eigener Spannungsversorgung
 - Wireless-Temperatursensor SPTH150M mit eigener Spannungsversorgung und 3 Fühlern
 - Wireless-Temperatursensor SPTH200M mit 4 Fühlern
- Die folgenden Referenzen von Acti9 Active iCV40H ARC ohne Überspannungsschutzalarm:
 - A9TDNC606
 - A9TDNC610
 - A9TDNC616
 - A9TDNC625
 - A9TDNC632
 - A9TDNC640
 - A9TDND606
 - A9TDND610
 - A9TDND616A9TDND620
 - A9TDND625
 - A9TDND632

Verbesserungen der Benutzeroberfläche

 Verbesserte Benutzerfreundlichkeit der Geräteseiten durch Hinzufügen von Symbolen zum Reduzieren des linken Bereichs (Gerätebaumstruktur), um den Bildschirmbereich zu maximieren.

- Verbesserte Kopfzeile der Webseiten mit neu strukturierter Dienststatus-Anzeige. Die Dropdown-Liste der Dienste in der Kopfzeile enthält einen Überblick über den Status anhand eines Symbols und einen Link zur Seite Einstellungen für jeden Dienst.
- Unter Überwachung & Steuerung > Ansicht mit mehreren Geräten, Gerätebereich wurden Informationen zur Übersicht hinzugefügt, um den Kontext zu verbessern.
- Verbesserte Benutzerfreundlichkeit in Einstellungen > Drahtlose Geräte >
 Erkennung durch Hinzufügen von Text, um die Verwendung von
 Erkennungsmethoden zu verdeutlichen.

• Firmwareversion 002.003.000(Eltern-Thema)

Grundlegende Korrekturen für die Firmwareversion 002.003.000

Die folgenden Bugs wurden in der Firmwareversion 002.003.000 behoben:

Instabilität bei Verbindung mit Wi-Fi-Infrastruktur

Verwandte Themen

• Firmwareversion 002.003.000(Eltern-Thema)

Leistung und Einschränkungen der Firmwareversion 002.003.000

Allgemeine Leistung und Einschränkungen

- Für jede Datenkonvertierung in INT64 mithilfe von Logikcodes ist die größte Zahl, die genau dargestellt werden kann, 9007199254740991. Jede Zahl, die größer ist als diese, ist nicht präzise.
- · Der Webbrowser Mozilla Firefox wird nicht unterstützt.
- Halten Sie die Firmware auf dem neuesten Stand, um dem Customer Care Center von Schneider Electric den Fernzugriff auf die Panel Server-Webseiten zu ermöglichen.

RAC-Zertifikate (Fernzugriffskontrolle) für jede Firmwareversion sind bis zu den in der Tabelle angegebenen Daten gültig.

Panel Server - Firmwareversion	Gültigkeitsdatum des Fernzugriffszertifikats
002.003.000	07. Mai 2026
002.002.001	27. Januar 2026
002.002.000	27. Januar 2026
002.001.000	24. November 2025

Weitere Informationen zur Firmwareaktualisierung finden Sie hier: DOCA0172•• EcoStruxure Panel Server - Benutzerhandbuch, Seite 6.

Einschränkungen bei der Veröffentlichung

- Für ältere Smartlink-Geräte und integrierte Eingangsgeräte, die als Impulszähler konfiguriert sind, können nicht standardmäßige Einheiten bei einer Veröffentlichung in der Schneider Electric-Cloud falsch interpretiert werden, sodass irreführende Werte veröffentlicht werden. Um dieses Problem zu vermeiden, konfigurieren Sie auf den Webseiten die Impulszählereinheit mit Standardeinheiten (SI) (z. B. Wh) und verwenden Sie die Impulswertigkeit zur Konvertierung in die gewünschte Einheit (z. B. kWh). Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Parameter der digitalen Impulseingänge im DOCA0172** EcoStruxure Panel Server Benutzerhandbuch, Seite 6
- Wenn die SFTP- oder HTTPS-Veröffentlichung aktiviert ist, werden Alarme auf den Panel Server-Webseiten angezeigt, aber nicht auf SFTP- oder HTTPS-Servern veröffentlicht.
- Einschränkungen hinsichtlich der Topologieveröffentlichung in der Schneider Electric-Cloud: Alle Geräte müssen mindestens einmal mit dem Panel Server verbunden werden, damit die richtige Topologie in der Schneider Electric-Cloud veröffentlicht wird.

Einschränkungen bei der Datenerfassung, Datenprotokollierung und Alarmausgabe

- Alarme werden nicht für Geräte historisiert oder veröffentlicht, die bei Empfang der dezentralen Konfiguration durch den Panel Server nach der Veröffentlichung einer Topologie den Status Getrennt aufweisen.
 - Vergewissern Sie sich, dass alle Geräte verbunden sind, bevor Sie eine Topologie veröffentlichen.
- Die Anzahl der einzelnen Datenpunkte, die gleichzeitig erfasst werden können, ist auf 5.000 sowie auf einen Durchsatz von 500 Datenpunkten pro Minute begrenzt.
- Die Anzahl der einzelnen Alarme, die zur Veröffentlichung ausgewählt werden können, ist auf 500 begrenzt. Von den 500 Alarmen können maximal 300 von Modbus SL-Geräten stammen.

Einschränkungen für Wireless-Geräte

- Bei ZBRT-Geräten mit Drucktaster geht die Kommunikation mit Tastern verloren, wenn der Panel Server von einem Kanal zu einem anderen wechselt. Nehmen Sie das ZBRT-Gerät außer Betrieb (siehe die Kurzanleitung NNZ21729 des ZBRZ-Inbetriebnahmemoduls) und führen Sie eine erneute Erkennung der ZBRT-Geräte durch, um die Kommunikation wiederherzustellen.
- Bei Exiway Link-Geräten ist der Leuchtenstatus (EIN, AUS) nur relevant, wenn sich das Gerät nicht im Notbetrieb befindet.
- In einer Konfiguration mit über-/untergeordneten Panel Server-Gateways wird die Änderung der kontextualisierten Einstellung eines Geräts in Bezug auf den untergeordneten Panel Server (z. B. Änderung der Hilfsgeräteposition von SD zu SDE) nicht automatisch im übergeordneten Gateway wiedergegeben. Der übergeordnete Panel Server muss manuell aktualisiert werden, damit die Änderungen angezeigt werden.
- Wireless-Anzeigehilfsgeräte: Der Panel Server verwaltet keine Alarmbenachrichtigung per E-Mail oder an Cloud-Anwendungen von Schneider Electric.
- PowerTag Control:
 - Wenn ein PowerTag Control-Gerät mit einem untergeordneten Gateway verbunden ist:
 - Keine automatische Erkennung.
 - Es werden keine Daten im übergeordneten Gateway veröffentlicht. Um eine Veröffentlichung auf der Ebene des übergeordneten Gateways zu ermöglichen, muss ein benutzerdefiniertes Modell für das übergeordnete Gateway entwickelt werden.

Einschränkungen für als Impulszähler konfigurierte Eingangsgeräte

Je nach Sprache Ihres Browsers müssen Sie bei der Eingabe eines Werts im Feld der Impulswertigkeit ggf. einen Dezimalwert (z. B. 1,5) kopieren und in das Feld einfügen. Es wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, die darauf hinweist, dass der Wert nicht gültig ist. Der Wert wird jedoch für die Berechnung von Verbrauch und Durchfluss verwendet.

Verwandte Themen

Firmwareversion 002.003.000(Eltern-Thema)

Allgemeine Funktionen

In der folgenden Tabelle wird die Verfügbarkeit allgemeiner Funktionen für den Panel Server Entry mit der Firmwareversion 002.003.000 angegeben.

- Verfügbar
- Nicht verfügbar

Allgemeine Funktion	Verfügbarkeit	
Funktionalität	Verbindung mit Edge Control (EcoStruxure Power Monitoring Expert, EcoStruxure Power Operation, EcoStruxure Building Operation, beliebiges Gebäudemanagementsystem oder Überwachungssystem eines Drittanbieters)	•
Wi-Fi	2,4 GHz	•
	5 GHz	•
	Wi-Fi-Zugangspunkt, verfügbar für die Verbindung eines Smartphones mit der mobilen Schneider Electric EcoStruxure Power Commission App	•
HMI (Human Machine Interface)	FDM128-Ethernet-Anzeige	•
Konfiguration	Benutzerverwaltung über ein einzelnes Benutzerkonto	•
Benutzerverwaltung durch mehrere Benutzer mit rollenbasierter Zugriffskontrolle (RBAC: Role-Based Access Control)		•
Alarme	Veröffentlichung von Alarmen in Bezug auf:	•
	Kommunikationsprobleme zwischen einem Gerät und dem Panel Server, sofern von den Endgeräten aus verfügbar	
	Die drei Alarmstufen von HeatTag-Sensoren	
Protokolle	Modbus TCP/IP-Server	•
	DHCP-Client	•
	DHCP-Server	•
	DPWS-Server	•
	HTTPS	•
	SFTP-Client	•
Datenexport	Panel Server-Webseiten zur Veröffentlichung auf dem SFTP- oder HTTPS-Server	•
	Veröffentlichung in der Schneider Electric-Cloud über die Panel Server-Webseiten	•

Maximale Konfiguration

Die maximale Anzahl an Geräten, die in einem System mit einem Panel Server Entry konfiguriert werden können, sind vom Typ der verbundenen Geräte abhängig:

Wireless-Gerät	Maximale Anzahl gleichzeitiger Geräte
PowerTag Energy-Sensoren	20
PowerLogic Tag-Energiesensoren	20
Acti9 Active-Geräte	20
PowerTag Control-Geräte	10
Wireless-Anzeigehilfsgeräte für ComPacT- und PowerPacT-Leistungsschalter	20
MasterPacT MTZ-Leistungsschalter mit MicroLogic Active AP- oder EP-Steuergerät	8
Wireless-CO ₂ -Sensoren	20
Wireless-Temperatur- und -Feuchtigkeitssensoren	20
PowerTag A-Geräte	20

Wireless-Gerät	Maximale Anzahl gleichzeitiger Geräte
PowerTag Ambient-Sensoren	20
Easergy TH110/CL110-Umgebungssensoren	20
Thermische PowerLogic Tag-Temperatursensoren	20
PowerLogic HeatTag-Sensoren	15
PowerLogic PD100-Geräte	15
Exiway Link-Geräte	20
XB5R-Sender (ZBRT)	20

Für eine gemischte Konfiguration von Wireless-Geräten wird empfohlen, dass jede beliebige Kombination von Wireless-Geräten, die in den obigen Zeilen aufgeführt ist, **20 Geräte** nicht überschreitet.

Inbetriebnahme- und Überwachungsfunktionen

In der folgenden Tabelle ist die Verfügbarkeit von Inbetriebnahme- und Überwachungsfunktionen für den Panel Server Entry mit der Firmwareversion 002.003.000 beschrieben.

- Verfügbar
- Nicht verfügbar

Inbetriebnahme- und Überwachungsfunktionen		
Firmwareaktualisierung	Auf ein Panel Server-Gateway über die Software EcoStruxure Power Commission angewendet	•
	Auf ein Panel Server-Gateway über die Panel Server-Webseiten angewendet	•
	Auf mehrere Panel Server-Gateways über die Software EcoStruxure Power Commission angewendet	•
	Auf mehrere Panel Server-Gateways über die Panel Server-Webseiten angewendet	•
Sicherungswiederherstellung	Sicherungswiederherstellung auf einem Panel Server desselben Modells über die Software EcoStruxure Power Commission	•
	Sicherungswiederherstellung auf einem Panel Server desselben Modells über die Panel Server-Webseiten	•
Konfiguration	Konfiguration über die Software EcoStruxure Power Commission	•
	Ethernet-Konfiguration für die Upstream-Kommunikation über die Panel Server-Webseiten	•
	WiFi-Konfiguration für die Upstream-Kommunikation über die Panel Server-Webseiten	•
	Selektive Erkennung von Wireless-Geräten über die Software EcoStruxure Power Commission	•
	Selektive Erkennung von Wireless-Geräten über die Panel Server-Webseiten	•
	Automatische Erkennung von Wireless-Geräten über die Panel Server-Webseiten	•
Überwachung	Anzeige der Daten der unterstützten Geräte (siehe Bestellreferenzen unter Unterstützte Geräte) über die Panel Server-Webseiten	•
	Diagnose über die Panel Server-Webseiten	•

Unterstützte Geräte

Wireless-Geräte

Die nachstehende Tabelle enthält die Mindestversion der Firmware des Panel Server Entry und der Wireless-Geräte, die für eine Kommunikation mit Wireless-Geräten erforderlich ist.

Gerätefamilie	Gerät		Mindestversion der Firmware des Panel Server Entry	Mindestversion der Firmware des Wireless- Geräts
Stromzähler	PowerTag A9 M63 1P+N Unten	A9MEM1522	001.006.000	004.000.424 (1)
Stromzähler	PowerTag A9 M63 3P	A9MEM1540	001.006.000	004.000.424 (1)
Stromzähler	PowerTag A9 M63 3P+N Oben	A9MEM1541	001.006.000	004.000.424 (1)
Stromzähler	PowerTag A9 M63 3P+N Unten	A9MEM1542	001.006.000	004.000.424 (1)
Stromzähler	PowerTag A9 M63 3P	A9MEM1543	001.006.000	004.000.424 (1)
Stromzähler	PowerTag M250 3P 250 A	LV434020	001.006.000	001.003.002 (1)
Stromzähler	PowerTag M250 3P+N 250 A	LV434021	001.006.000	001.003.002 (1)
Stromzähler	PowerTag M630 3P 630 A	LV434022	001.006.000	001.003.002 (1)
Stromzähler	PowerTag M630 3P+N 630 A	LV434023	001.006.000	001.003.002 (1)
Stromzähler	PowerTag A9 M63 1P+W	A9MEM1520	001.006.000	004.000.424 (1)
Stromzähler	PowerTag A9 M63 1P+N Oben	A9MEM1521	001.006.000	004.000.424 (1)
Stromzähler	PowerTag A9 P63 1P+N Oben	A9MEM1560	001.006.000	004.000.424 (1)
Stromzähler	PowerTag A9 P63 1P+N Oben	A9MEM1561	001.006.000	004.000.424 (1)
Stromzähler	PowerTag A9 P63 1P+N Unten	A9MEM1562	001.006.000	004.000.424 (1)
Stromzähler	PowerTag A9 P63 1P+N Unten RCBO	A9MEM1563	001.006.000	004.000.424 (1)
Stromzähler	PowerTag A9 F63 1P+N 110 V	A9MEM1564	001.006.000	004.000.424 (1)
Stromzähler	PowerTag A9 F63 3P+N	A9MEM1570	001.006.000	004.000.424 (1)
Stromzähler	PowerTag A9 P63 3P+N Oben	A9MEM1571	001.006.000	004.000.424 (1)
Stromzähler	PowerTag A9 P63 3P+N Unten	A9MEM1572	001.006.000	004.000.424 (1)
Stromzähler	PowerTag A9 F63 3P	A9MEM1573	001.006.000	004.000.424 (1)
Stromzähler	PowerTag A9 F63 3P+N 110/230 V	A9MEM1574	001.006.000	004.000.424 (1)
Stromzähler	PowerTag F160 3P/3P+N	A9MEM1580	001.006.000	001.001.000 (1)
Stromzähler	PowerTag Rope 200 A 3P/3P+N	A9MEM1590	001.006.000	001.001.000
Stromzähler	PowerTag Rope 600 A 3P/3P+N	A9MEM1591	001.006.000	001.001.000
Stromzähler	PowerTag Rope 1000 A 3P/3P+N	A9MEM1592	001.006.000	001.001.000
Stromzähler	PowerTag Rope 2000 A 3P/3P+N	A9MEM1593	001.006.000	001.001.000
Stromzähler	PowerLogic Tag E-Frame 10-60 A 1P+N	PLTE601P	001.006.000	004.000.424 (1)
Stromzähler	PowerLogic Tag E-Frame 10-60 A 2P	PLTE602P	001.006.000	004.000.424 (1)
Stromzähler	PowerLogic Tag E-Frame 10-60 A 3P	PLTE603P	001.006.000	004.000.424 (1)

⁽¹⁾ Modbus-Zuordnung identisch mit PowerTag Link

Gerätefamilie	Gerät		Mindestversion der Firmware des Panel Server Entry	Mindestversion der Firmware des Wireless- Geräts
Stromzähler	PowerLogic Tag QO 10-30 A 1P+N	PLTQO301P	001.006.000	004.000.424 (2)
Stromzähler	PowerLogic Tag QO 10-30A 2P	PLTQO302P	001.006.000	004.000.424 (2)
Stromzähler	PowerLogic Tag QO 10-30 A 3P	PLTQO303P	001.006.000	004.000.424 (2)
Stromzähler	PowerLogic Tag QO 35-60 A 1P+N	PLTQO601P	001.006.000	004.000.424 (2)
Stromzähler	PowerLogic Tag QO 35-60 A 2P	PLTQO602P	001.006.000	004.000.424 (2)
Stromzähler	PowerLogic Tag QO 35-60 A 3P	PLTQO603P	001.006.000	004.000.424 (2)
Stromzähler	PowerLogic Tag Rope 120 A 3P	PLTR1203P	001.006.000	001.001.000
Stromzähler	PowerLogic Tag Rope 600 A 3P	PLTR6003P	001.006.000	001.001.000
Stromzähler	PowerLogic Tag Rope 1000 A 3P	PLTR10003P	001.006.000	001.001.00
Stromzähler	PowerLogic Tag Rope 2000 A 3P	PLTR20003P	001.006.000	001.001.000
Umgebungs- sensor	Easergy TH110 Wireless- Wärmesensor	EMS59440	001.006.000	001.000.003 (2)
Umgebungs- sensor	Easergy CL110 Wireless- Umgebungssensor	EMS59443	001.006.000	002.001.003 (2)
Umgebungs- sensor	ZBRTT1 Wireless- Umgebungssensor	ZBRTT1	001.006.000	002.001.003 (2)
Umgebungs- sensor	Wireless-CO ₂ -Sensor	SED-CO2-G-5045	001.006.000	001.001.004
Umgebungs- sensor	Wireless-Temperatur- und -Feuchtigkeitssensor	SED-TRH-G-5045	001.006.000	001.001.004
Umgebungs- sensor	PowerTag A (EwSenseTemp)	ESST010B0400	001.006.000	001.001.004
Umgebungs- sensor	PowerTag Ambient Wireless- Temperatursensor	A9XST114	001.006.000	001.001.005
Umgebungs- sensor	PowerLogic HeatTag	SMT10020	001.006.000	002.002.009
Umgebungs-	PowerLogic Thermal Tag	SPTH150S	002.003.000	001.004.001
sensor	Wireless-Temperatursensor	SPTH150M	002.003.000	001.004.001
		SPTH200M	002.003.000	001.003.001
Leistungsschal-	Acti9 Active iC40 und iC60	A9TAA••••	001.006.000	001.000.001
ter		A9TAB••••	001.006.000	001.000.001
		A9TDEC•••	001.006.000	001.000.001
		A9TDFC•••	001.006.000	001.000.001
		A9TDFD•••	001.006.000	001.000.001
		A9TPDD•••	001.006.000	001.000.001
		A9TPED•••	001.006.000	001.000.001
		A9TYAE•••	001.006.000	001.000.001
		A9TYBE•••	001.006.000	001.000.001
Leistungsschal- ter	RCBO Acti9 iCV40N ARC 1PN C6 30 mA AFDZ	A9TDNC606	002.003.000	001.004.000
	Acti9 iCV40N ARC 1PN C10 30 mA RCBO AFDZ	A9TDNC610	002.003.000	001.004.000
	Acti9 iCV40N ARC 1PN C16 30 mA RCBO AFDZ	A9TDNC616	002.003.000	001.004.000

⁽²⁾ Modbus-Zuordnung identisch mit PowerTag Link

Gerätefamilie	Gerät		Mindestversion der Firmware des Panel Server Entry	Mindestversion der Firmware des Wireless- Geräts
	Acti9 iCV40N ARC 1PN C25 30 mA RCBO AFDZ	A9TDNC625	002.003.000	001.004.000
	Acti9 iCV40N ARC 1PN C32 30 mA RCBO AFDZ	A9TDNC632	002.003.000	001.004.000
	Acti9 iCV40N ARC 1PN C40 30 mA RCBO AFDZ	A9TDNC640	002.003.000	001.004.000
	Acti9 iCV40H ARC 1PN C6 30 mA RCBO AFDZ	A9TDND606	002.003.000	001.004.000
	Acti9 iCV40H ARC 1PN C10 30 mA RCBO AFDZ	A9TDND610	002.003.000	001.004.000
	Acti9 iCV40H ARC 1PN C16 30 mA RCBO AFDZ	A9TDND616	002.003.000	001.004.000
	Acti9 iCV40H ARC 1PN C20 30 mA RCBO AFDZ	A9TDND620	002.003.000	001.004.000
	Acti9 iCV40H ARC 1PN C25 30mA RCBO AFDZ	A9TDND625	002.003.000	001.004.000
	Acti9 iCV40H ARC 1PN C32 30mA RCBO AFDZ	A9TDND632	002.003.000	001.004.000
Leistungsschal- ter	Acti9 Vigi iDT40 25 A 1P+N	A9Y6E625	001.006.000	001.000.001
Leistungsschal- ter	Acti9 Vigi iDT40 40 A 1P+N	A9Y6E640	001.006.000	001.000.001
Leistungsschal- ter	Acti9 Vigi iC40 25 A 1P+N	A9Y8E625	001.006.000	001.000.001
Leistungsschal- ter	Acti9 Vigi iC40 40 A 1P+N	A9Y8E640	001.006.000	001.000.001
Leistungsschal- ter	Acti9 Vigi iC60 25 A 2P	A9V6E225	001.006.000	001.000.001
Leistungsschal- ter	Acti9 Vigi iC60 40 A 2P	A9V6E240	001.006.000	001.000.001
Leistungsschal- ter	Acti9 Vigi iC60 25 A 2P	A9V8E225	001.006.000	001.000.001
Leistungsschal- ter	Acti9 Vigi iC60 40 A 2P	A9V8E240	001.006.000	001.000.001
Leistungsschal- ter	MicroLogic Active AP Steuergerät für MasterPacT MTZ	LV933071W LV933072W LV933073W	002.000.000	002.000.000
Leistungsschal- ter	MicroLogic Active EP Steuergerät für MasterPacT MTZ	LV947600W LV947602W LV947603W	002.000.000	002.000.000
E/A-Gerät	Wireless-Anzeigehilfsgerät für ComPacT NSXm und PowerPacT B-Frame	LV429453	001.006.000	001.000.000
E/A-Gerät	Wireless-Anzeigehilfsgerät für ComPacT NSX, PowerPacT H-, J- und L-Frame, ComPacT NS und PowerPacT M-, P-Frame	LV429454	001.006.000	001.000.000
E/A-Gerät	PowerTag C IO 230 V Digitales Ein-/Ausgangsmodul	A9XMC1D3	001.006.000	002.000.000
E/A-Gerät	PowerTag C 2DI 230 V Digitales Eingangsmodul	A9XMC2D3	001.006.000	002.000.000
E/A-Gerät	XB5R-Sender für draht- und batterielosen Drucktaster ⁽³⁾	ZBRT1	002.002.000	001.000.000
		ZBRT2	002.002.000	001.000.000
Zustandsüber- wachung	PowerLogic PD100 Sensor zur Überwachung der Teilentladung	PD100X001	001.006.000	002.000.000

⁽³⁾ Bei Verwendung in Verbindung mit dem erweiterten ZBRZ1-Inbetriebnahmemodul für XB5R-Sender

Gerätefamilie	Gerät		Mindestversion der Firmware des Panel Server Entry	Mindestversion der Firmware des Wireless- Geräts
Sicherheit	Exiway Light Akt., verbunden 42/120 Multi	OVA44210	002.000.000	001.001.001
	Exiway Light Akt., verbunden 65/120 Multi	OVA44211	002.000.000	001.001.001
	Exiway Light Akt., verbunden 42/200 Multi	OVA44212	002.000.000	001.001.001
	Exiway Light Akt., verbunden 65/200 Multi	OVA44213	002.000.000	001.001.001
	Exiway Light Akt., verbunden 42/450 Multi	OVA44214	002.000.000	001.001.001
	Exiway Light Akt., verbunden 65/450 Multi	OVA44215	002.000.000	001.001.001
	Exiway Trend Akt., verbunden 42/120 Multi	OVA47210	002.000.000	001.001.001
	Exiway Trend Akt., verbunden 65/120 Multi	OVA47211	002.000.000	001.001.001
	Exiway Trend Akt., verbunden 42/200 Multi	OVA47212	002.000.000	001.001.001
	Exiway Trend Akt., verbunden 65/200 Multi	OVA47213	002.000.000	001.001.001
	Exiway Trend Akt., verbunden 42/450 Multi	OVA47214	002.000.000	001.001.001
	Exiway Trend Akt., verbunden 65/450 Multi	OVA47215	002.000.000	001.001.001
	Exiway Light Gerät	OVA47222	002.000.000	001.001.001
	Exiway Light Gerät	OVA47223	002.000.000	001.001.001
	Exiway Light Gerät	OVA47224	002.000.000	001.001.001
	Exiway Light Gerät	OVA47225	002.000.000	001.001.001
	Exiway Light EVAC 42 SATI, verbunden	OVA59130	002.000.000	001.001.001
	Exiway Light EVAC 65 SATI, verbunden	OVA59131	002.000.000	001.001.001
	Exiway Light HAB 42 SATI, verbunden	OVA59230	002.000.000	001.001.001
	Exiway Light HAB 65 SATI, verbunden	OVA59231	002.000.000	001.001.001
	Exiway Light AMB 42 SATI, verbunden	OVA59330	002.000.000	001.001.001
	Exiway Light AMB 65 SATI, verbunden	OVA59331	002.000.000	001.001.001
	Exiway Light BIF 42	OVA59430	002.000.000	001.001.001
	Exiway Light BIF 65	OVA59431	002.000.000	001.001.001
	Exiway Light DBR 65	OVA59232	002.000.000	001.001.001

• Unterstützte Geräte(Eltern-Thema)

Anhang: Vorherige Firmwareversionen

Verwandte Themen

- Firmwareversion 002.002.001
- Firmwareversion 002.002.000
- Firmwareversion 002.001.000
- Firmwareversion 002.000.000
- Firmwareversion 001.010.000
- Firmwareversion 001.009.000
- Firmwareversion 001.008.000
- Firmwareversion 001.007.000
- Firmwareversion 001.006.000

Firmwareversion 002.002.001

Verwandte Themen

- Anhang: Vorherige Firmwareversionen(Eltern-Thema)
- Neue Funktionen für Firmwareversion 002.002.001

Neue Funktionen für Firmwareversion 002.002.001

• Sicherheitsverbesserungen in Panel Server: Passwortrichtlinie verstärkt durch erzwungene Festlegung eines Passworts bei der ersten Anmeldung

Verwandte Themen

Firmwareversion 002.002.001(Eltern-Thema)

Firmwareversion 002.002.000

Verwandte Themen

- Anhang: Vorherige Firmwareversionen(Eltern-Thema)
- Neue Funktionen f
 ür 002.002.000
- Hauptkorrekturen f

 ür Version 002.002.000
- Leistung und Einschränkungen für 002.002.000

Neue Funktionen für 002.002.000

- Sicherheitsverbesserungen in Panel Server:
 - Passwortrichtlinie mit neuen Regeln verstärkt. Befolgen Sie die neuen Regeln bei Ihrer nächsten Passwortaktualisierung. Weitere Informationen zu den Passwortanforderungen finden Sie in DOCA0172•• EcoStruxure Panel Server - Benutzerhandbuch, Seite 6.
 - Protect Plus: Installieren Sie Code, der für die Erkennung eingeführt wurde, mit erhöhter Sicherheit für RF-ID-Wireless-Geräte mit 16 Zeichen.

- Der Wi-Fi-Zugangspunkt ermöglicht Ihnen die Verwendung eines PCs für die Verbindung mit dem Wi-Fi-Netzwerk des Panel Server und gibt Ihnen Zugang zu Panel Server-Webseiten für die Gerätekonfiguration, Überwachung und Firmwareaktualisierung.
- Neue unterstützte Geräte: XB5R-Sender: ZBRT1 und ZBRT2. Weitere Informationen zum Hinzufügen und Entfernen von ZBRT-Geräten finden Sie unter DOCA0172•• EcoStruxure Panel Server - Benutzerhandbuch, Seite 6.
- Unterstützung neuer Messungen für Motorsteuergeräte:
 - Pol-Status
 - Schützstatus
 - Geschwindigkeitssollwert
 - Motordrehzahl
 - Drehrichtung des Motors
- Einführung einer maximalen Anzahl von 50 benutzerdefinierten Modellen, die in Panel Server importiert werden. Jedes Modell kann eine aktuelle Version und eine verfügbare Version aufweisen.

Verbesserungen der Benutzeroberfläche

- Webseite Überwachung & Steuerung:
 - Geräte, sortiert nach alphabetischer Verwendung in der Baumansicht.
 Geräte ohne zugewiesene Verwendung werden in einer Kategorie Keine Verwendung am Ende der Liste angezeigt. Jede Verwendung kann reduziert werden, um die Deutlichkeit der Darstellung zu verbessern.
 - Die Breite der ersten Spalte wird in der Mehrgeräteansicht reduziert, um die Anzeige zu verbessern.
 - Ein neuer Datentyp Gesundheitszustand kann für die Anzeige in der Mehrgeräteansicht mit den folgenden Daten ausgewählt werden:
 - Batteriespannung
 - Innentemperatur
 - RSSI-Verbindung
- Webseite Datenverwaltung: Geräte werden nach alphabetischer Verwendung in der Baumansicht sortiert. Geräte ohne zugewiesene Verwendung werden in einer Kategorie Keine Verwendung am Ende der Liste angezeigt. Jede Verwendung kann reduziert werden, um die Deutlichkeit der Darstellung zu verbessern.
- Die RF-ID des Geräts wird in Einstellungen > Wireless-Geräte in der Kopfzeile für jedes Wireless-Gerät angezeigt

Verwandte Themen

Firmwareversion 002.002.000(Eltern-Thema)

Hauptkorrekturen für Version 002.002.000

Die folgenden Fehler wurden in der Panel Server-Firmwareversion 002.002.000 behoben:

- Modbus-Geräte, die einem benutzerdefinierten Modell zugeordnet sind und nur den Funktionscode 04 unterstützen, wurden wie folgt angezeigt: Nicht verbunden im Panel Server nach dem Upgrade des Panel Server auf Firmwareversion 002.000.000.
- Energiezähler der iEM2050-Familie zeigten einen instabilen Status "verbunden/getrennt" auf Panel Server-Webseiten.
- Die Verbindung mit einem ausgeblendeten Netzwerk wurde nicht unterstützt.

• Firmwareversion 002.002.000(Eltern-Thema)

Leistung und Einschränkungen für 002.002.000

Allgemeine Leistung und Einschränkungen

- Für jede Datenkonvertierung auf INT64 mithilfe von Logikcodes ist die größte Zahl, die genau dargestellt werden kann, 9007199254740991. Jede Zahl, die größer ist als diese, ist nicht präzise.
- Der Webbrowser Mozilla Firefox wird nicht unterstützt.
- Halten Sie die Firmware auf dem neuesten Stand, um dem Customer Care Center von Schneider Electric den Fernzugriff auf die Panel Server-Webseiten zu ermöglichen.

RAC-Zertifikate (Fernzugriffskontrolle) für jede Firmwareversion sind bis zu den in der Tabelle angegebenen Daten gültig.

Panel Server - Firmwareversion	Gültigkeitsdatum des Fernzugriffszertifikats
002.003.000	07. Mai 2026
002.002.001	27. Januar 2026
002.002.000	27. Januar 2026
002.001.000	24. November 2025

Weitere Informationen zur Firmwareaktualisierung finden Sie hier: DOCA0172•• EcoStruxure Panel Server - Benutzerhandbuch, Seite 6.

Einschränkungen bei der Veröffentlichung

- Für ältere Smartlink-Geräte und integrierte Eingangsgeräte, die als Impulszähler konfiguriert sind, können nicht standardmäßige Einheiten bei einer Veröffentlichung in der Schneider Electric-Cloud falsch interpretiert werden, sodass irreführende Werte veröffentlicht werden. Um dieses Problem zu vermeiden, konfigurieren Sie auf den Webseiten die Impulszählereinheit mit Standardeinheiten (SI) (z. B. Wh) und verwenden Sie die Impulswertigkeit zur Konvertierung in die gewünschte Einheit (z. B. kWh). Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Parameter der digitalen Impulseingänge im DOCA0172** EcoStruxure Panel Server Benutzerhandbuch. Seite 6
- Wenn die SFTP- oder HTTPS-Veröffentlichung aktiviert ist, werden Alarme auf den Panel Server-Webseiten angezeigt, aber nicht auf SFTP- oder HTTPS-Servern veröffentlicht.
- Einschränkungen hinsichtlich der Topologieveröffentlichung in der Schneider Electric-Cloud: Alle Geräte müssen mindestens einmal mit dem Panel Server verbunden werden, damit die richtige Topologie in der Schneider Electric-Cloud veröffentlicht wird.

Einschränkungen bei der Datenerfassung, Datenprotokollierung und Alarmausgabe

- Alarme werden für Geräte nicht historisiert oder veröffentlicht, die zum Zeitpunkt, in dem die dezentrale Konfiguration nach der Veröffentlichung einer Topologie von Panel Server empfangen wird, den Status Getrennt haben.
 - Vergewissern Sie sich, dass alle Geräte verbunden sind, bevor Sie eine Topologie veröffentlichen.
- Die Anzahl der einzelnen Datenpunkte, die gleichzeitig erfasst werden können, ist auf 5.000 sowie auf einen Durchsatz von 500 Datenpunkten pro Minute begrenzt.

 Die Anzahl der einzelnen Alarme, die zur Veröffentlichung ausgewählt werden können, ist auf 500 begrenzt. Von den 500 Alarmen können maximal 300 von Modbus SL-Geräten stammen.

Einschränkungen für Modbus-Geräte:

Einschränkungen für Acti9 Smartlink Modbus-Geräte:

Wenn der Panel Server für Legacy-Versionen von Acti9 Smartlink ModbusGeräten die Hardwareversion aufgrund von nicht standardmäßigen UTF-8Zeichen nicht lesen kann, wird ein Ersatzzeichen (♦) unter Identifizierung >
Hardwareversion auf den Webseiten angezeigt. Früher wurden die nicht
standardmäßigen Zeichen nicht dekodiert und es wurde Keine Daten
angezeigt.

HINWEIS: Wenn Sie ein Modbus-Gerät manuell hinzufügen, müssen Sie sicherstellen, dass Sie das richtige Gerätemodell in der Geräteliste auswählen. Der Name des Gerätemodells enthält Informationen über das Auslösegerät und die Verbindungsschnittstelle bzw. das Verbindungsmodul.

Einschränkungen für Wireless-Geräte

- Bei ZBRT-Geräten mit Drucktaster geht die Kommunikation mit Tastern verloren, wenn Panel Server von einem Kanal zu einem anderen wechselt. Stilllegen des ZBRT-Geräts (siehe das Anweisungsblatt zur ZBRZ Inbetriebnahme des Moduls NNZ21729) und entdecken Sie die ZBRT-Geräte erneut, um die Kommunikation wiederherzustellen.
- Bei Exiway Link-Geräten ist der Wert des Lichtstatus (EIN, AUS) nur relevant, wenn sich das Gerät nicht im Notbetrieb befindet.
- In einer Konfiguration mit über-/untergeordneten Panel Server-Gateways wird die Änderung der kontextualisierten Einstellung eines Geräts in Bezug auf den untergeordneten Panel Server (z. B. Änderung der Hilfsgeräteposition von SD zu SDE) nicht automatisch im übergeordneten Gateway wiedergegeben. Der übergeordnete Panel Server muss manuell aktualisiert werden, damit die Änderungen angezeigt werden.
- Wireless-Anzeigehilfsgeräte: Der Panel Server verwaltet keine Alarmbenachrichtigung per E-Mail oder an Cloud-Anwendungen von Schneider Electric.
- PowerTag Control:
 - Wenn ein PowerTag Control-Gerät mit einem untergeordneten Gateway verbunden ist:
 - Keine automatische Erkennung.
 - Es werden keine Daten im übergeordneten Gateway veröffentlicht. Um eine Veröffentlichung auf der Ebene des übergeordneten Gateways zu ermöglichen, muss ein benutzerdefiniertes Modell für das übergeordnete Gateway entwickelt werden.

Einschränkungen für Eingangsgeräte, die als Impulszähler konfiguriert sind

Je nach Sprache Ihres Browsers müssen Sie bei der Eingabe eines Werts im Feld Impulswertigkeit ggf. einen Dezimalwert (z. B. 1,5) kopieren und in das Feld einfügen. Es wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, die darauf hinweist, dass der Wert nicht gültig ist, der Wert jedoch für die Berechnung von Verbrauch und Durchfluss verwendet wird. Verbrauchs- und Durchflussergebnisse, die auf der Webseite Überwachung und Steuerung angezeigt werden, werden auf die nächste Ganzzahl gerundet.

• Firmwareversion 002.002.000(Eltern-Thema)

Firmwareversion 002.001.000

Verwandte Themen

- Anhang: Vorherige Firmwareversionen(Eltern-Thema)
- Neue Funktionen in Version 002.001.000
- Hauptkorrekturen f

 ür Version 002.001.000
- Leistung und Einschränkungen für Version 002.001.000

Neue Funktionen in Version 002.001.000

- Unterstützung für die folgenden Befehle von der Cloud an Exiway Link-Geräte
 - Lokalisieren eines Exiway Link-Geräts, das es für fünf Minuten blinken lässt
 - Deaktivieren oder Aktivieren periodischer Tests
 - Starten des Funktionstests
 - Ein- oder Ausschalten des Lichts
 - Synchronisieren der Exiway Link-Geräte
- Neu hinzugefügt die folgenden Befehle von den Webseiten an Exiway Link-Geräte:
 - Lokalisieren eines Exiway Link-Geräts, das es für fünf Minuten blinken lässt
 - Deaktivieren oder Aktivieren periodischer Tests
 - Starten des Funktionstests
- Neu hinzugefügt Erfassung und Veröffentlichung der folgenden Echtzeit-Umgebungsmessdaten, abhängig vom verbundenen Gerät:
 - Batteriespannung
 - Innentemperatur
 - RSSI-Verbindung

Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit der Panel Server-Webseiten:

- Seite Überwachung und Steuerung, die in zwei Ansichten angeordnet ist:
 - Geräteansicht: Die gerätespezifische Ansicht ermöglicht die Anzeige von Daten für ein Gerät. Die Daten werden für jeden Datentyp als Widgets angezeigt.
 - Mehrgeräteansicht: Wählen Sie bis zu 5 Geräte und 2 Datentypen zur Anzeige aus. Die Auswahl wird beibehalten, wenn Sie wegklicken und zurückkehren. Über einen Link auf jedem Gerätenamen wird direkt die Geräteansicht angezeigt.
- Neu hinzugefügt Alarmstufe auf der Seite der Datenverwaltung für einzelne Geräte.
- Verbindungsstatusanzeige für Wireless-Geräte: Zusätzlicher Verbindungsstatus in orange für verminderte Verbindungsqualität mit möglichem Kommunikationsverlust.

Verwandte Themen

Firmwareversion 002.001.000(Eltern-Thema)

Hauptkorrekturen für Version 002.001.000

Die folgenden Fehler wurden in der Panel Server-Firmwareversion 002.001.000 behoben:

 Das Symbol für die Wi-Fi-Signalstärke auf der Panel Server-Webseite Wi-Fi-Infrastruktur zeigte nicht die richtige Signalstärke an.

- Acti9 Active-Geräte haben die Veröffentlichung der Panel Server-Topologie blockiert.
- Die Stromzähler-Modelle PM5340 und PM5341 wurden als unbekannte Geräte angezeigt, wenn sie vom Panel Server erkannt wurden.
- Bestimmte Sonderzeichen wurden im Passwort nicht akzeptiert, wenn eine Verbindung zum SFTP-Server oder zum HTTPS-Server hergestellt wurde.

Firmwareversion 002.001.000(Eltern-Thema)

Leistung und Einschränkungen für Version 002.001.000

Allgemeine Leistung und Einschränkungen

- Die Verbindung mit einem ausgeblendeten Wi-Fi-Netzwerk wird nicht unterstützt.
- Der Webbrowser Mozilla Firefox nicht unterstützt.
- Halten Sie die Firmware auf dem neuesten Stand, um dem Customer Care Center von Schneider Electric den Fernzugriff auf die Panel Server-Webseiten zu ermöglichen.

RAC-Zertifikate (Fernzugriffskontrolle) für jede Firmwareversion sind bis zu den in der Tabelle angegebenen Daten gültig.

Panel Server - Firmwareversion	Gültigkeitsdatum des Fernzugriffszertifikats
002.003.000	07. Mai 2026
002.002.001	27. Januar 2026
002.002.000	27. Januar 2026
002.001.000	24. November 2025

Weitere Informationen zur Firmwareaktualisierung finden Sie hier: DOCA0172•• EcoStruxure Panel Server - Benutzerhandbuch, Seite 6.

Einschränkungen bei der Veröffentlichung

- Für SmartLink SIB-Geräte, die SmartLink-Vorgängerversion 001.003.007 und integrierte Eingangsgeräte, die als Impulszähler konfiguriert sind: Wenn die Veröffentlichung auf der Schneider Electric-Cloud erfolgt, können nicht standardmäßige Einheiten falsch interpretiert werden, und es werden irreführende Werte veröffentlicht. Um dieses Problem zu vermeiden, konfigurieren Sie auf den Webseiten die Impulszählereinheit mit Standardeinheiten (SI) (z. B. Wh) und verwenden Sie die Impulswertigkeit zur Konvertierung in die gewünschte Einheit (z. B. kWh). Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Parameter der digitalen Impulseingänge im DOCA0172* EcoStruxure Panel Server Benutzerhandbuch, Seite 6
- Beim Export von CSV-Dateien auf SFTP- oder HTTPS-Server kann ein zu großes Datenvolumen zu leeren Exportdateien führen. Reduzieren Sie den Veröffentlichungszeitraum und führen Sie den Export erneut aus.
- Einschränkungen bei der Topologieveröffentlichung in der Schneider Electric-Cloud: Alle Geräte müssen mindestens einmal mit dem Panel Server verbunden werden, damit die richtige Topologie in der Schneider Electric-Cloud veröffentlicht wird.

Einschränkungen bei der Datenerfassung, Datenprotokollierung und Alarmausgabe

- Die Anzahl der einzelnen Datenpunkte, die gleichzeitig erfasst werden können, ist auf 5.000 sowie auf einen Durchsatz von 500 Datenpunkten pro Minute begrenzt.
- Die Anzahl der einzelnen Alarme, die zur Veröffentlichung ausgewählt werden können, ist auf 500 begrenzt. Von den 500 Alarmen können maximal 300 von Modbus SL-Geräten stammen.

Einschränkungen für bestimmte Geräte

Einschränkungen für Acti9 Smartlink Modbus-Geräte:

Wenn der Panel Server für Legacy-Versionen von Acti9 Smartlink ModbusGeräten die Hardwareversion aufgrund von nicht standardmäßigen UTF-8Zeichen nicht lesen kann, wird ein Ersatzzeichen (�) unter Identifizierung >
Hardwareversion auf den Webseiten angezeigt. Früher wurden die nicht standardmäßigen Zeichen nicht dekodiert und es wurde Keine Daten angezeigt.

Einschränkungen für SmartLink SIB-Geräte:

 Legacy-Versionen der SmartLink SIB-Geräte unterstützen keine Messungen oder Alarme, die nach dem Austausch von SmartLink SIB-Geräten durch I/O Smart Link-Geräte durchgeführt wurden bzw. aufgetreten sind. Diese Messungen und Alarme sind daher nicht im übergeordneten Gateway verfügbar, wenn ein SmartLink SIB-Gerät als untergeordnetes Gateway verwendet wird.

Einschränkungen für Wireless-Geräte:

- In einer Konfiguration mit über-/untergeordneten Panel Server-Gateways wird die Änderung der kontextualisierten Einstellung eines Geräts in Bezug auf den untergeordneten Panel Server (z. B. Änderung der Hilfsgeräteposition von SD zu SDE) nicht automatisch im übergeordneten Gateway wiedergegeben. Der übergeordnete Panel Server muss manuell aktualisiert werden, damit die Änderungen angezeigt werden.
- Wireless-Anzeigehilfsgeräte: Der Panel Server verwaltet keine Alarmbenachrichtigung per E-Mail oder an Cloud-Anwendungen von Schneider Electric.
- PowerTag Control:
 - Wenn ein PowerTag Control-Gerät mit einem untergeordneten Gateway verbunden ist:
 - Keine automatische Erkennung.
 - Es werden keine Daten im übergeordneten Gateway veröffentlicht. Um eine Veröffentlichung auf der Ebene des übergeordneten Gateways zu ermöglichen, muss ein benutzerdefiniertes Modell für das übergeordnete Gateway entwickelt werden.

HINWEIS: Wenn Sie ein Modbus-Gerät manuell hinzufügen, müssen Sie sicherstellen, dass Sie das richtige Gerätemodell in der Geräteliste auswählen. Der Name des Gerätemodells enthält Informationen über das Auslösegerät und die Verbindungsschnittstelle bzw. das Verbindungsmodul.

Verwandte Themen

Firmwareversion 002.001.000(Eltern-Thema)

Firmwareversion 002.000.000

Verwandte Themen

- Anhang: Vorherige Firmwareversionen(Eltern-Thema)
- Neue Funktionen f
 ür 002.000.000
- Leistung und Einschränkungen für 002.000.000

Neue Funktionen für 002.000.000

- Erhöhung der maximalen Anzahl an Alarmen, die für die Veröffentlichung ausgewählt werden können, von 100 auf 500. Von den 500 Alarmen können maximal 300 von Modbus SL-Geräten stammen.
- · Erweiterung um die folgenden unterstützten Geräte:
 - Wireless-Geräte:
 - Exiway Light-Gerät
 - MasterPacT MTZ mit MicroLogic Active AP oder EP
- Über den Wi-Fi-Zugangspunkt können Sie eine Verbindung zum Wi-Fi-Netzwerk des Panel Server mit einem Smartphone herstellen, auf dem die mobile Schneider Electric EcoStruxure Power Commission App ausgeführt wird. Über die App können Sie verbundene Geräte konfigurieren.
- Hinzufügen einer lokalen Zeitzone, die unter Einstellungen > Allgemein >
 Datum und Uhrzeit eingestellt werden kann. Wenn diese Einstellung aktiviert wird, wird die lokale Zeitzone verwendet:
 - Für die auf der Webseite **Überwachung und Steuerung** angezeigten Daten
 - In E-Mails für Alarme
 - Für auf einem SFTP- oder HTTPS-Server veröffentlichte Daten
 - Für in eine lokale Datei exportierte Daten

UTC wird zur Veröffentlichung in Cloud-Anwendungen und zur Protokollierung von Daten verwendet, selbst wenn die lokale Zeitzone eingestellt ist.

- Hinzufügen der folgenden unterstützten Messungen:
 - Dampfvolumen (m³)
 - Dampfdurchfluss (m³/s)
 - Dampfmassenstrom (kg/s)
 - Luftvolumen (m³)
 - Luftstrom (m)³/s)

Diese Messungen werden in einem benutzerdefinierten Gerätemodell angegeben, das im Webportal-Tool EcoStruxure Power Commission erstellt und in den Panel Server importiert wird. Die Messwerte sind auf der Webseite Überwachung und Steuerung verfügbar.

- Verbesserte Benutzerfreundlichkeit der Panel Server-Webseiten:
 - Ladezeit der Webseiten verbessert.
 - Verbesserungen der Seite Datenverwaltung:
 - Eine Bannermeldung informiert Sie über den Zweck und das Ergebnis der Auswahl von Messungen und Alarmen.
 - Datum und Uhrzeit der letzten Aktualisierung der Messdaten werden oben auf der Seite angezeigt.
 - Auf der Webseite Überwachung und Steuerung werden am oberen Seitenrand Datum und Uhrzeit der letzten Aktualisierung der Messdaten angegeben.
 - Auf der Seite Wartung > Firmware Aktualisierung wurden folgende Bereiche hinzugefügt:
 - Rufen Sie die richtige Firmware ab mit einer Schaltfläche, über die das richtige Firmware-Update für Ihren Panel Server direkt auf Ihren PC heruntergeladen werden kann.
 - Weitere Informationen mit einer Schaltfläche, über die Sie auf allgemeine Informationen zu Panel Server-Produkten zugreifen können.

Firmwareversion 002.000.000(Eltern-Thema)

Leistung und Einschränkungen für 002.000.000

Allgemeine Leistung und Einschränkungen

- Webbrowser Mozilla Firefox nicht unterstützt.
- Halten Sie die Firmware auf dem neuesten Stand, um dem Customer Care Center von Schneider Electric den Fernzugriff auf die Panel Server-Webseiten zu ermöglichen.

RAC-Zertifikate (Fernzugriffskontrolle) für jede Firmwareversion sind bis zu den in der Tabelle angegebenen Daten gültig.

Panel Server - Firmwareversion	Gültigkeitsdatum des Fernzugriffszertifikats	
002.003.000	07. Mai 2026	
002.002.001	27. Januar 2026	
002.002.000	27. Januar 2026	
002.001.000	24. November 2025	

Weitere Informationen zur Firmwareaktualisierung finden Sie hier: DOCA0172•• EcoStruxure Panel Server - Benutzerhandbuch, Seite 6.

Einschränkungen bei der Veröffentlichung

- Die CSV-Veröffentlichung auf SFTP- oder HTTPS-Servern ist auf 200 Dateien beschränkt. Wenn die Veröffentlichung nicht alle erwarteten Daten enthält, befolgen Sie eine der folgenden Empfehlungen:
 - Reduzieren Sie den Veröffentlichungszeitraum.
 - Stellen Sie für jedes Gerät denselben Erfassungszeitraum für mehrere Messungen ein. Alle Messungen mit demselben Erfassungszeitraum für ein bestimmtes Gerät werden in einer CSV-Datei veröffentlicht.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt *Dateiformat für Veröffentlichungen* in DOCA0172•• *EcoStruxure Panel Server-Benutzerhandbuch*, Seite 6.

- Für ältere Smartlink-Geräte und integrierte Eingangsgeräte, die als Impulszähler konfiguriert sind, können nicht standardmäßige Einheiten bei einer Veröffentlichung in der Schneider Electric-Cloud falsch interpretiert werden, sodass irreführende Werte veröffentlicht werden. Um dieses Problem zu vermeiden, konfigurieren Sie auf den Webseiten die Impulszählereinheit mit Standardeinheiten (SI) (z. B. Wh) und verwenden Sie die Impulswertigkeit zur Konvertierung in die gewünschte Einheit (z. B. kWh). Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Parameter der digitalen Impulseingänge in DOCA0172** EcoStruxure Panel Server - Benutzerhandbuch, Seite 6
- Beim Export von CSV-Dateien auf SFTP- oder HTTPS-Servern kann ein zu großes Datenvolumen zu leeren Exportdateien führen. Reduzieren Sie den Veröffentlichungszeitraum und führen Sie den Export erneut aus.
- Wenn die SFTP- oder HTTPS-Veröffentlichung aktiviert ist, werden Alarme auf den Panel Server-Webseiten angezeigt, aber nicht auf SFTP- oder HTTPS-Servern veröffentlicht.
- Einschränkungen hinsichtlich der Topologieveröffentlichung in der Schneider Electric-Cloud: Alle Geräte müssen mindestens einmal mit dem Panel Server verbunden werden, damit die richtige Topologie in der Schneider Electric-Cloud veröffentlicht wird.

Einschränkungen bei der Datenerfassung, Datenprotokollierung und Alarmausgabe

- Die Anzahl der einzelnen Datenpunkte, die gleichzeitig erfasst werden können, ist auf 5.000 sowie auf einen Durchfluss von 500 Datenpunkten pro Minute begrenzt.
- Die Anzahl der einzelnen Alarme, die zur Veröffentlichung ausgewählt werden können, ist auf 500 begrenzt. Von den 500 Alarmen können maximal 300 von Modbus SL-Geräten stammen.

Einschränkungen für bestimmte Geräte

Einschränkungen für Acti9 Smartlink Modbus-Geräte:

Wenn der Panel Server für Legacy-Versionen von Acti9 Smartlink Modbus-Geräten die Hardwareversion aufgrund von nicht standardmäßigen UTF-8-Zeichen nicht lesen kann, wird ein Ersatzzeichen (◆) unter Identifizierung > Hardwareversion auf den Webseiten angezeigt. Früher wurden die nicht standardmäßigen Zeichen nicht dekodiert und es wurde Keine Daten angezeigt.

Einschränkungen für Wireless-Geräte:

- In einer Konfiguration mit über-/untergeordneten Panel Server-Gateways wird die Änderung der kontextualisierten Einstellung eines Geräts in Bezug auf den untergeordneten Panel Server (z. B. Änderung der Hilfsgeräteposition von SD zu SDE) nicht automatisch im übergeordneten Gateway wiedergegeben. Der übergeordnete Panel Server muss manuell aktualisiert werden, damit die Änderungen angezeigt werden.
- Wireless-Anzeigehilfsgeräte: Der Panel Server verwaltet keine Alarmbenachrichtigung per E-Mail oder an Cloud-Anwendungen von Schneider Electric.
- PowerTag Control:
 - Wenn ein PowerTag Control-Gerät mit einem untergeordneten Gateway verbunden ist:
 - Keine automatische Erkennung.
 - Es werden keine Daten im übergeordneten Gateway veröffentlicht. Um eine Veröffentlichung auf der Ebene des übergeordneten Gateways durchführen zu können, muss ein benutzerdefiniertes Modell für das übergeordnete Gateway entwickelt werden.

HINWEIS: Wenn Sie ein Modbus-Gerät manuell hinzufügen, müssen Sie sicherstellen, dass Sie das richtige Gerätemodell in der Geräteliste auswählen. Der Name des Gerätemodells enthält Informationen über das Auslösegerät und die Verbindungsschnittstelle bzw. das Verbindungsmodul.

Verwandte Themen

• Firmwareversion 002.000.000(Eltern-Thema)

Firmwareversion 001.010.000

Verwandte Themen

- Anhang: Vorherige Firmwareversionen(Eltern-Thema)
- Neue Funktionen
- Leistung und Einschränkungen

Neue Funktionen

- Datenveröffentlichung über HTTPS mit öffentlicher Zertifizierungsstelle.
- Sicherheitsverbesserungen für Anträge vom Panel Server beim EcoStruxure Energy Hub: Das Antragsverfahren verwendet neben der Seriennummer des Panel Server auch den Gerätecode. Der Gerätecode ist mit der Seriennummer verfügbar:
 - Durch Scannen des QR-Codes auf der Vorderseite des Panel Server
 - auf den Panel Server-Webseiten mit den Panel Server-Identifikationsdaten
- Für PowerTag C I/O-Geräte können Sie einen Zeitplan für die Ausgangssteuerung über die Cloud senden. Sobald die Funktion empfangen und ausgeführt wurde, ermöglicht sie dem Panel Server die dezentrale Ausführung geplanter Steuerbefehle, auch dann, wenn die Verbindung zur Cloud unterbrochen ist.
- Verbesserung der Verwaltung dezentraler Konfigurationen, die von einer Cloud-Anwendung gesendet werden: Bei ungültigen Konfigurationen wird ein Fehler in der automatischen Diagnosedatei aufgezeichnet und Feedback an die Cloud-Anwendung gesendet, um die Fehlersuche und -behebung zu verbessern.
- Nach der Veröffentlichung einer Topologie in der Schneider Electric-Cloud und dem Empfang der zugehörigen dezentralen Konfiguration zeigt der Panel Server die folgenden Informationen unter Einstellungen > Datenveröffentlichung > Topologie an:
 - Status der letzten dezentralen Konfiguration
 - Datum der letzten erfolgreichen dezentralen Konfiguration
- Für PowerTag-Geräte wurde die Möglichkeit zum Zurücksetzen der Energiezähler über das Energie-Widget auf der Seite Überwachung und Steuerung mit Popup-Bestätigungsmeldung hinzugefügt.
- Neue Messungen f
 ür geeignete Wireless-Ger
 äte hinzugef
 ügt:
 - Wirkleistungsbedarf
 - Wirkleistungsspitzenbedarf mit Datum und Uhrzeit des Auftretens
 - Zurücksetzen des Wirkleistungsspitzenbedarfs
 - pro Gerät auf der Geräteseite unter Überwachung und Steuerung
 - für alle zugehörigen Geräte unter Einstellungen > Drahtlose Geräte > Messungsverwaltung
- Das Zeitintervall für die Bedarfsberechnung kann über Einstellungen > Drahtlose Geräte > Messungsverwaltung festgelegt werden.
- · Verbesserte Benutzerfreundlichkeit der Panel Server-Webseite
 - Auf der Seite Überwachung und Steuerung werden nur die für das jeweils ausgewählte Gerät relevanten Messwerte auf der Registerkarte Erweiterte Daten angezeigt, um die Lesbarkeit zu verbessern.
 - Auf der Seite Wartung wird die Seriennummer des Panel Server angezeigt, wenn das Schneider Electric-Kundenservicecenter zu einem Fernzugriff auf den Panel Server berechtigt ist.
 - Dreieckiges Symbol "Keine Daten" ersetzt durch Standard-Warnsymbol.
- · Verbesserte Diagnoseprotokolle für bessere Nutzererfahrung beim Debugging

• Firmwareversion 001.010.000(Eltern-Thema)

Leistung und Einschränkungen

Allgemeine Leistung und Einschränkungen

- Webbrowser Mozilla Firefox nicht unterstützt.
- Wi-Fi-Funktion nur über eine Verbindung mit einer Wi-Fi-Infrastruktur verfügbar. Zugangspunktfunktion nicht verfügbar.
- Halten Sie die Firmware auf dem neuesten Stand, um dem Kundenservicecenter von Schneider Electric den Fernzugriff auf die Panel Server-Webseiten zu ermöglichen. Gültigkeit des RAS-Zertifikats für den Fernzugriff:
 - Panel Server Firmwareversion 001.008.000: Zertifikat gültig bis 23. Juli 2024
 - Panel Server Firmwareversion 001.009.000: Zertifikat gültig bis 16. Oktober 2024
 - Panel Server Firmwareversion 001.010.000: Zertifikat gültig bis 20. Januar 2025

Weitere Informationen zur Firmwareaktualisierung finden Sie in folgendem Handbuch: DOCA0172•• EcoStruxure Panel Server - Benutzerhandbuch, Seite 6.

Einschränkungen bei der Veröffentlichung

- Beim Export von CSV-Dateien auf SFTP- oder HTTPS-Server kann ein zu großes Datenvolumen zu leeren Exportdateien führen. Reduzieren Sie den Veröffentlichungszeitraum und führen Sie den Export erneut aus.
- Wenn die SFTP- oder HTTPS-Veröffentlichung aktiviert ist, werden Alarme auf den Panel Server-Webseiten angezeigt, aber nicht auf SFTP- oder HTTPS-Servern veröffentlicht.
- Einschränkungen hinsichtlich der Topologieveröffentlichung in der Schneider Electric-Cloud: Alle Geräte müssen mindestens einmal mit dem Panel Server verbunden werden, damit die richtige Topologie in der Schneider Electric-Cloud veröffentlicht wird.

Einschränkungen bei der Datenabtastung, Datenprotokollierung und Alarmausgabe

- Die Anzahl der einzelnen Datenpunkte, die gleichzeitig abgetastet werden können, ist auf 5.000 und auf einen Durchsatz von 500 Datenpunkten pro Minute begrenzt.
- Die Anzahl der einzelnen Alarme, die für die Überwachung und das Senden einer E-Mail-Benachrichtigung konfiguriert werden können, ist auf 100 begrenzt.

Einschränkungen für bestimmte Geräte

Einschränkungen für Wireless-Geräte:

 In einer Konfiguration mit über-/untergeordneten Panel Server-Gateways wird die Änderung der kontextualisierten Einstellung eines Geräts in Bezug auf den untergeordneten Panel Server (z. B. Änderung der Hilfsgeräteposition von SD zu SDE) nicht automatisch im übergeordneten Gateway wiedergegeben. Der übergeordnete Panel Server muss manuell aktualisiert werden, damit die Änderungen angezeigt werden.

- Wireless-Anzeigehilfsgeräte: Der Panel Server verwaltet keine Alarmbenachrichtigung per E-Mail oder an Schneider Electric-Cloud-Anwendungen.
- PowerTag Control:
 - Wenn ein PowerTag Control-Gerät mit einem untergeordneten Gateway verbunden ist:
 - Keine automatische Erkennung.
 - Es werden keine Daten im übergeordneten Gateway veröffentlicht. Um eine Veröffentlichung auf der Ebene des übergeordneten Gateways durchführen zu können, muss ein benutzerdefiniertes Modell für das übergeordnete Gateway entwickelt werden.

• Firmwareversion 001.010.000(Eltern-Thema)

Firmwareversion 001.009.000

Verwandte Themen

- Anhang: Vorherige Firmwareversionen(Eltern-Thema)
- Neue Funktionen
- Leistung und Einschränkungen

Neue Funktionen

- Wenn die Datenveröffentlichung auf eine beliebige Weise aktiviert wird, wird der letzte Monat der erfassten Daten nach der gewählten Methode veröffentlicht.
- Die Kommunikationsperiode eines Wireless-Geräts kann entweder auf der Gerätefamilienebene (z. B. für alle Sensoren) oder einzeln, Gerät für Gerät, festgelegt werden, um eine bessere Granularität zu gewährleisten. Für energiebezogene Wireless-Geräte ist es möglich, 2 Sekunden als Kommunikationszeitraum individuell einzustellen.
- Ausgangssteuerung über die Cloud: Mit dieser Funktion können Sie dezentrale Ausgangssteuerbefehle von einer Cloud-Anwendung an ein PowerTag-I/O-Steuerungsgerät, das mit dem Panel Server gekoppelt ist, verwalten. Sie können die Funktion auf den Panel Server-Webseiten aktivieren oder deaktivieren.
- Verbesserung bei der Handhabung einer falschen dezentralen Konfiguration.
 Beim Empfang wird die dezentrale Konfiguration voranalysiert, und die Fehler werden in den Protokollen gespeichert.

Wenn der Panel Server die falsche Konfiguration nicht ausführen kann, stoppt der Panel Server die Datenveröffentlichung, damit die Cloud-Anwendung die Protokolle überprüfen und die Details abrufen kann. Das Symbol für den Cloud-Dienst ist orange.

- Verbesserte Benutzerfreundlichkeit der Panel Server-Webseite:
 - Auf der Seite Überwachung & Steuerung sind die folgenden Verbesserungen verfügbar:
 - Auf der Seite Erweiterte Daten wird nach der automatischen Aktualisierung die aktuelle Ansicht der Tabellenanzeige beibehalten, statt zum Tabellenanfang zurückzukehren.
 - Auf der Seite Erweiterte Daten werden die Daten zur Wirkenergie in den ersten Datenspalten angezeigt, um die Sichtbarkeit zu verbessern.
 - Sie können die Spalten sortieren, indem Sie auf das Symbol in der Kopfzeile jeder Spalte klicken:
 - Die Daten in der Spalte k\u00f6nnen sortiert werden.
 - Die Daten in der Spalte werden in absteigender alphabetischer oder numerischer Reihenfolge sortiert.
 - Die Daten in der Spalte werden in aufsteigender alphabetischer oder numerischer Reihenfolge sortiert.
 - Unter Wartung > Gerätekommunikation sind Statusinformationen für Ein-/Ausgänge eines PowerTag Control-Wireless-Geräts verfügbar.
 - Auf allen Seiten, auf denen Einstellungen geändert werden können, bietet die Popup-Meldung zum Beenden die Möglichkeit, mit oder ohne Speichern der Änderungen fortzufahren.
 - Einheitlichere Anzeige der Energieeinheiten:
 - Auf der Seite Überwachung & Steuerung und auf der Widgets-Seite (verfügbar durch Klicken auf ein Gerät):
 - Auf der Homepage wird die Wirkenergie in kWh ohne Dezimalstellen angezeigt.
 - Die Scheinenergie wird in kVAh ohne Dezimalstellen angezeigt.
 - Auf der Homepage wird die Wirkenergie in kVARh ohne Dezimalstellen angezeigt.
 - Verbesserung der Bildschirmanzeige: Wenn Sie nicht auf eine vorausgewählte Geräteansicht klicken, wird die Ansicht bei Rückkehr zu diesem Bildschirm beibehalten.

Firmwareversion 001.009.000(Eltern-Thema)

Leistung und Einschränkungen

Allgemeine Leistung und Einschränkungen

- Webbrowser Mozilla Firefox nicht unterstützt
- WiFi-Funktion nur über eine Verbindung mit einer WiFi-Infrastruktur verfügbar. Zugangspunktfunktion nicht verfügbar.
- Halten Sie die Firmware auf dem neuesten Stand, um dem Kundenservicecenter von Schneider Electric den Fernzugriff auf die Panel Server-Webseiten zu ermöglichen. Gültigkeit des RAS-Zertifikats:
 - Panel Server Firmwareversion 001.007.000: Zertifikat gültig bis 5. Mai 2024
 - Panel Server Firmwareversion 001.008.000: Zertifikat gültig bis 23. Juli 2024
 - Panel Server Firmwareversion 001.009.000: Zertifikat gültig bis 16. Oktober 2024

Weitere Informationen zur Firmwareaktualisierung finden Sie in folgendem Handbuch: DOCA0172DE *EcoStruxure Panel Server - Benutzerhandbuch*.

Einschränkungen bei der Veröffentlichung

- Wenn die SFTP-Veröffentlichung aktiviert ist, werden Alarme auf den Panel Server-Webseiten angezeigt, jedoch nicht auf dem SFTP-Server veröffentlicht.
- Einschränkungen hinsichtlich der Topologieveröffentlichung für die Schneider Electric-Cloud: Alle Geräte müssen mindestens einmal mit dem Panel Server verbunden werden, damit die richtige Topologie in der Schneider Electric-Cloud veröffentlicht wird.

Einschränkungen bei der Datenabtastung, Datenprotokollierung und Alarmierung

- Die Anzahl der einzelnen Datenpunkte, die gleichzeitig abgetastet werden können, ist auf 5.000 und auf einen Durchfluss von 500 Datenpunkten pro Minute begrenzt.
- Die Anzahl der einzelnen Alarme, die für die Überwachung und das Senden einer E-Mail-Benachrichtigung konfiguriert werden können, ist auf 100 begrenzt.

Einschränkungen für bestimmte Geräte

Einschränkungen für Wireless-Geräte:

- In einer Konfiguration mit über-/untergeordneten Panel Server-Gateways wird die Änderung der kontextualisierten Einstellung eines Geräts in Bezug auf den untergeordneten Panel Server (z. B. Änderung der Hilfsgeräteposition von SD zu SDE) nicht automatisch im übergeordneten Gateway wiedergegeben. Der übergeordnete Panel Server muss manuell aktualisiert werden, damit die Änderungen angezeigt werden.
- Wireless-Anzeigehilfsgeräte: Der Panel Server verwaltet keine Alarmbenachrichtigung per E-Mail oder an Schneider Electric-Cloud-Anwendungen.
- PowerTag Control:
 - Wenn ein PowerTag Control-Gerät mit einem untergeordneten Gateway verbunden ist:
 - Keine automatische Erkennung.
 - Es werden keine Daten im übergeordneten Gateway veröffentlicht. Um eine Veröffentlichung auf der Ebene des übergeordneten Gateways durchführen zu können, muss ein benutzerdefiniertes Modell für das übergeordnete Gateway entwickelt werden.

Verwandte Themen

Firmwareversion 001.009.000(Eltern-Thema)

Firmwareversion 001.008.000

Verwandte Themen

- Anhang: Vorherige Firmwareversionen(Eltern-Thema)
- Neue Funktionen
- Leistung und Einschränkungen

Neue Funktionen

- Verbesserung bei der Inbetriebnahme von drahtlosen PowerTag Energy-Geräten
- Wireless–PowerTagSteuerungsgeräte:
 - Vollständige Integration der folgenden Geräte:
 - PowerTag C IO 230 V Digitales Eingangs-/Ausgangsmodul (A9XMC1D3)
 - PowerTag C 2DI 230 V Digitales Eingangsmodul (A9XMC2D3)
 - Aktivierung/Deaktivierung der lokalen Steuerung über Webseiten
- Datenerfassung: Eine Popup-Meldung wird auf den Webseiten angezeigt, wenn die Anzahl der erfassten Daten von gekoppelten Modbus- oder Wireless-Geräten sich 90 % der System-Erfassungsgrenze nähert oder diese überschreitet. Empfohlene Aktion wird bereitgestellt.
- · Verbesserte Benutzerfreundlichkeit der Webseite:
 - Menü Überwachung und Steuerung: Alle Ziffern der Energiedatenwerte werden angezeigt (wissenschaftliche Notation nicht mehr verwendet).

• Firmwareversion 001.008.000(Eltern-Thema)

Leistung und Einschränkungen

- Einschränkungen bei der SFTP-Veröffentlichung Inhalt der CSV-Datei ist nicht konsistent mit Firmwareversionen:
 - Bei Verwendung der benutzerdefinierten E/A-Kontextualisierung eines Impulszählers, der mit dem integrierten Eingang des Panel Server verbunden ist, ist das Format der über SFTP veröffentlichten CSV-Dateien nicht mit dem Format der Firmwareversion 001.006.000 konsistent. Um die Bezeichnung IoCountMeasurement anzuzeigen, geben Sie in Ihren CSV-Skripten IoCountMeasurement im Feld Elementname des Verbrauchszählers auf den Panel Server-Webseiten unter Einstellungen > Verwaltung integrierter Eingänge ein.
 - Die vorstehenden Einschränkungen und der Workaround gelten auch für eine Impulszählereinrichtung, die dem I/O Smart Link nachgeschaltet ist.
- Webbrowser Mozilla Firefox nicht unterstützt
- · Allgemeine Leistung und Einschränkungen:
 - Wenn die SFTP-Veröffentlichung aktiviert ist, werden Alarme auf den Panel Server-Webseiten angezeigt, jedoch nicht auf dem SFTP-Server veröffentlicht.
 - WiFi-Funktion nur über eine Verbindung mit einer WiFi-Infrastruktur verfügbar. Zugangspunktfunktion nicht verfügbar.
 - Halten Sie die Firmware auf dem neuesten Stand, um dem Kundenservicecenter von Schneider Electric den Fernzugriff auf die Panel Server-Webseiten zu ermöglichen. Gültigkeit des RAS-Zertifikats:
 - Panel Server Firmwareversion 001.006.000: Zertifikat gültig bis 28. Januar 2024.
 - Panel Server Firmwareversion 001.007.000: Zertifikat gültig bis 5. Mai 2024.
 - Panel Server Firmwareversion 001.008.000: Zertifikat gültig bis 23. Juli 2024.

Weitere Informationen zur Firmwareaktualisierung finden Sie in folgendem Handbuch: DOCA0172DE EcoStruxure Panel Server - Benutzerhandbuch.

- Einschränkungen bei Protokollierung und Alarmausgabe:
 - Die Anzahl der einzelnen Datenpunkte, die abgetastet werden können, ist auf 5.000 und auf einen Durchfluss von 500 Datenpunkten pro Minute begrenzt.
 - Die Anzahl der einzelnen Alarme, die für die Überwachung und das Senden einer E-Mail-Benachrichtigung konfiguriert werden können, ist auf 100 begrenzt.
- Einschränkungen für Wireless-Geräte:
 - In einer Konfiguration mit über-/untergeordneten Panel Server-Gateways wird die Änderung der kontextualisierten Einstellung eines Geräts in Bezug auf den untergeordneten Panel Server (z. B. Änderung der Hilfsgeräteposition von SD zu SDE) nicht automatisch im übergeordneten Gateway wiedergegeben. Der übergeordnete Panel Server muss manuell aktualisiert werden, damit die Änderungen angezeigt werden.
 - Wireless-Anzeigehilfsgeräte: Der Panel Server verwaltet keine Alarmbenachrichtigung per E-Mail oder an Schneider Electric-Cloud-Anwendungen.
 - PowerTag Control:
 - Wenn ein PowerTag Control-Gerät mit einem untergeordneten Gateway verbunden ist:
 - ♦ Keine automatische Erkennung.

- Es werden keine Daten im übergeordneten Gateway veröffentlicht. Um eine Veröffentlichung auf der Ebene des übergeordneten Gateways durchführen zu können, muss ein benutzerdefiniertes Modell für das übergeordnete Gateway entwickelt werden.
- Zu befolgende Kopplung:
 - 1. Koppeln Sie die PowerTag Control-Geräte, sofern vorhanden, in der Konfiguration (alle anderen Wireless-Geräte müssen ausgeschaltet sein).
 - 2. Koppeln Sie die PowerLogic HeatTag-Sensoren, falls vorhanden, in der Konfiguration.
 - 3. Koppeln Sie den PowerLogic PD100, falls vorhanden, in der Konfiguration.
 - 4. Koppeln Sie die anderen Wireless-Geräte.
- Einschränkungen hinsichtlich der Topologieveröffentlichung für die Schneider Electric-Cloud: Alle Geräte müssen mindestens einmal mit dem Panel Server verbunden werden, damit die richtige Topologie in der Schneider Electric-Cloud veröffentlicht wird.

• Firmwareversion 001.008.000(Eltern-Thema)

Firmwareversion 001.007.000

Neue Funktionen

- Verbesserte Unterstützung von Wireless-Anzeigehilfsgeräten (LV429453, LV429454) über die Panel Server-Webseiten:
 - Kontextualisierung
 - Genaue Überwachung
- Verbesserte Webseiten:
 - Reaktionsschnelle Anzeige der Seiten unter Allgemein
 - Hinzufügen von Warnmeldungen und Tooltips

Allgemeine Funktionen

In der folgenden Tabelle wird die Verfügbarkeit allgemeiner Funktionen für Panel Server Entry mit der Firmwareversion 001.007.000 angegeben.

- Verfügbar
- Nicht verfügbar

Allgemeine Funktionen		Verfügbar- keit
Funktionalität	Verbindung mit Edge Control (EcoStruxure Power Monitoring Expert, EcoStruxure Power Operation, EcoStruxure Building Operation, beliebiges Gebäudemanagementsystem oder Überwachungssystem eines Drittanbieters)	•
WiFi	2,4 GHz	•
	5 GHz	•
Kommunikation nach IEEE 802.15.4	Bis zu 20 Wireless-Geräte als Kombination aus: PowerTag Energy-Sensoren PowerLogic Tag-Energiesensoren Acti9 Active Wireless-Anzeigehilfsgeräte für ComPacT- und PowerPacT-Leistungsschalter Wireless-CO ₂ -Sensoren Wireless-Temperatur- und -Feuchtigkeitssensoren PowerTag A PowerTag Ambient Easergy TH110/CL110-Umgebungssensoren PowerLogic HeatTag-Sensoren	
HMI (Human Machine Interface)	FDM128-Ethernet-Anzeige PowerTag Link-Anzeige	•
Konfiguration	Benutzerverwaltung über ein einzelnes Benutzerkonto Benutzerverwaltung über mehrere Benutzer mit rollenbasierter Zugriffssteuerung (RBAC)	•
Alarme	Veröffentlichung von Alarmen in Bezug auf: Kommunikationsproblem zwischen einem Gerät und dem Panel Server, wenn von den Endgeräten aus verfügbar Die drei Alarmstufen von HeatTag-Sensoren	•
Protokolle	Modbus TCP/IP-Server	•
	DHCP-Client	•

Allgemeine Funktionen		Verfügbar- keit
	DHCP-Server	•
	DPWS-Server	•
	HTTPS	•
	SFTP-Client	•
Datenexport	Panel Server-Webseiten für die Veröffentlichung auf dem SFTP-Server	•
	Veröffentlichung in der Schneider Electric-Cloud über die Panel Server-Webseiten	•

Inbetriebnahme- und Überwachungsfunktionen

In der folgenden Tabelle ist die Verfügbarkeit von Inbetriebnahme- und Überwachungsfunktionen für den Panel Server Entry mit der Firmwareversion 001.007.000 beschrieben.

- Verfügbar
- Nicht verfügbar

Inbetriebnahme- und Überwachungsfunktionen		Verfügbar- keit
Firmwareaktualisie- rung	Auf ein Panel Server-Gateway über die Software EcoStruxure Power Commission angewendet	•
	Auf ein Panel Server-Gateway über die Panel Server- Webseiten angewendet	•
	Auf mehrere Panel Server-Gateways über die Software EcoStruxure Power Commission angewendet	•
	Auf mehrere Panel Server-Gateways über die Panel Server-Webseiten angewendet	•
Sicherungswiederher- stellung	Sicherungswiederherstellung auf einem Panel Server desselben Modells über die Software EcoStruxure Power Commission	•
	Sicherungswiederherstellung auf einem Panel Server desselben Modells über die Panel Server-Webseiten	•
Konfiguration	Konfiguration über die Software EcoStruxure Power Commission	•
	Ethernet-Konfiguration für die Upstream-Kommunikation über die Panel Server-Webseiten	•
	Selektive Kopplung von Wireless-Geräten über die Software EcoStruxure Power Commission	•
	Selektive Kopplung von Wireless-Geräten über die Panel Server-Webseiten	•
Überwachung	Anzeige der Daten der unterstützten Geräte (siehe Bestellreferenzen unter Unterstützte Geräte) über die Panel Server-Webseiten	•
	Diagnose über die Panel Server-Webseiten	•

Leistung und Einschränkungen

- Leistung und Einschränkungen für Panel Server Entry:
 - Wenn die SFTP-Veröffentlichung aktiviert ist, werden Alarme auf den Panel Server-Webseiten angezeigt, jedoch nicht auf dem SFTP-Server veröffentlicht.
 - Die normale Antwortzeit für einen Modbus TCP/IP-Request für ein Wireless-Gerät nach IEEE 802.15.4 beträgt 30 ms.
 - Die maximale Antwortzeit für einen Modbus TCP/IP-Request für ein Wireless-Gerät nach IEEE 802.15.4 beträgt 1 s. Konfigurieren Sie den Modbus/TCP-Client-Timeout entsprechend.
 - WiFi-Funktion nur über eine Verbindung mit einer WiFi-Infrastruktur verfügbar. Zugangspunktfunktion nicht verfügbar.
 - Einige Geräteidentifikationsdaten der aggregierten Geräte, die einem Smartlink SI B oder Smartlink SI D nachgeschaltet sind (z. B. I/O Smart Link oder Wireless-Geräte) werden auf der Panel Server-Webseite angezeigt, wenn diese Daten über die Smartlink SI B- oder Smartlink SI D-Webseite konfiguriert und in Betrieb genommen wurden.
 - Halten Sie die Firmware auf dem neuesten Stand, um dem Kundenservicecenter von Schneider Electric den Fernzugriff auf die Panel Server-Webseiten zu ermöglichen. Das RAS-Zertifikat für die Firmwareversion 001.006 .000 ist bis zum 28. Januar 2024 gültig.
 - Weitere Informationen zur Firmwareaktualisierung finden Sie in folgendem Handbuch: DOCA0172DE *EcoStruxure Panel Server Benutzerhandbuch*.
- Einschränkungen beim Data Sampling und bei der Veröffentlichung für Cloud-Anwendungen von Schneider Electric:
 - Die Anzahl der einzelnen Datenpunkte, für die ein Sampling durchgeführt werden kann, ist auf 2.000 und auf einen Datenfluss von 500 Datenpunkten pro Minute begrenzt.
 - Die Anzahl individueller Alarme, die für die Überwachung konfiguriert werden können, ist auf 100 beschränkt.

- Einschränkungen für Wireless-Geräte:
 - PowerTag Control:
 - Rückführungskreis im Schützmodus wird nicht unterstützt.
 - Die Konfiguration im Impulsrelaismodus wird nicht unterstützt.
 - Wenn ein PowerTag Control-Gerät mit einem untergeordneten Gateway verbunden ist:
 - ♦ Keine automatische Erkennung.
 - Es werden keine Daten im übergeordneten Gateway veröffentlicht. Um eine Veröffentlichung auf der Ebene des übergeordneten Gateways durchführen zu können, muss ein benutzerdefiniertes Modell für das übergeordnete Gateway entwickelt werden.
 - Über die Panel Server-Webseiten ist keine Steuerungsfunktion verfügbar.
 - Zu befolgende Kopplung:
 - Koppeln Sie die PowerTag Control-Geräte, sofern vorhanden, in der Konfiguration (alle anderen Wireless-Geräte müssen ausgeschaltet sein).
 - 2. Koppeln Sie die PowerLogic HeatTag-Sensoren, falls vorhanden, in der Konfiguration.
 - Koppeln Sie den PowerLogic PD100, falls vorhanden, in der Konfiguration.
 - 4. Koppeln Sie die anderen Wireless-Geräte.
 - PowerTag Display: Nicht unterstützt von Panel Server Entry.
 - Einschränkungen für Modbus-Leistungsschalter
 - Panel Server bietet keine Unterstützung für MicroLogic 2.0 E.
 MicroLogic 7.0 E wird teilweise unterstützt.
 MicroLogic 5.0 E und 6.0 E werden unterstützt.
 - Panel Server bietet keine Unterstützung für mehrere Modbus/TCP-Verbindungen zur MicroLogic-Befehlsschnittstelle, wenn MicroLogic über eine IFM-Schnittstelle angeschlossen ist.
 - Einschränkungen hinsichtlich der Topologieveröffentlichung für die Schneider Electric-Cloud: Alle Geräte müssen mindestens einmal mit dem Panel Server verbunden werden, damit die richtige Topologie in der Schneider Electric-Cloud veröffentlicht wird.

HINWEIS: Wenn der Panel Server vor dem Senden der Topologie neu gestartet wird, müssen alle Geräte beim Neustart verbunden sein, um eine korrekte Topologieveröffentlichung zu ermöglichen. Bei einer Konfiguration mit über-/untergeordneten Komponenten müssen alle Geräte mit dem jeweils übergeordneten Gerät verbunden sein (Status "Verbunden").

- Einschränkungen hinsichtlich des benutzerdefinierten Modells für Wireless-Geräte, die über ein untergeordnetes Gateway verbunden sind: Wenn ein benutzerdefiniertes Modell denselben Namen wie ein vordefiniertes Modell verwendet und bereits Geräte mit dem vordefinierten Modell verknüpft sind, gehen Sie wie folgt vor, um das benutzerdefinierte Modell zu laden:
 - 1. Nehmen Sie alle Geräte außer Betrieb, die bereits mit dem vordefinierten Modell verknüpft sind.
 - 2. Laden Sie das benutzerdefinierte Modell in den Panel Server.
 - 3. Starten Sie den Panel Server neu.
 - 4. Ordnen Sie die Geräte dem neu geladenen benutzerdefinierten Modell
 - 5. Veröffentlichen Sie die Topologie bei Verwendung des Panel Server mit einer Schneider Electric-Cloud-Anwendung, wie z. B. EcoStruxure Asset Advisor oder EcoStruxure Resource Advisor.

• Anhang: Vorherige Firmwareversionen(Eltern-Thema)

Firmwareversion 001.006.000

Beschreibung

Ausgangsversion der Firmware für den EcoStruxure Panel Server Entry.

Allgemeine Funktionen

In der folgenden Tabelle wird die Verfügbarkeit allgemeiner Funktionen für den Panel Server Entry mit der Firmwareversion 001.006.000 beschrieben.

- Verfügbar
- Nicht verfügbar

Allgemeine Funktionen		Verfügbar- keit
Funktionalität	Verbindung mit Edge Control (EcoStruxure Power Monitoring Expert, EcoStruxure Power Operation, EcoStruxure Building Operation, beliebiges Gebäudemanagementsystem oder Überwachungssystem eines Drittanbieters)	•
WiFi	2,4 GHz	•
	5 GHz	•
Kommunikation nach IEEE 802.15.4	Bis zu 20 Wireless-Geräte als Kombination aus: PowerTag Energy-Sensoren PowerLogic Tag -Energiesensoren Acti9 Active Wireless-Anzeigehilfsgeräte für ComPacT- und PowerPacT-Leistungsschalter Wireless-CO ₂ -Sensoren Wireless-Temperatur- und -Feuchtigkeitssensoren PowerTag A PowerTag Ambient Easergy TH110/CL110-Umgebungssensoren PowerLogic HeatTag-Sensoren	
HMI (Human Machine Interface)	FDM128-Ethernet-Anzeige	•
Sicherungswiederher- stellung	PowerTag Link-Anzeige Sicherung und Wiederherstellung der Panel Server- Konfiguration über die Panel Server-Webseiten und die Software EcoStruxure Power Commission	•
Konfiguration	Benutzerverwaltung über ein einzelnes Benutzerkonto	•
	Benutzerverwaltung über mehrere Benutzer mit rollenbasierter Zugriffssteuerung (RBAC)	•
Alarme	Veröffentlichung von Alarmen in Bezug auf: Kommunikationsproblem zwischen einem Gerät und dem Panel Server, wenn von den Endgeräten aus verfügbar Die drei Alarmstufen von HeatTag-Sensoren	•
Protokolle	Modbus TCP/IP-Server	•
	DHCP-Client	•
	DHCP-Server	•
	DPWS-Server	•
	HTTPS	•

Allgemeine Funktionen		Verfügbar- keit
	SFTP-Client	
Datenexport	Panel Server-Webseiten für die Veröffentlichung auf dem SFTP-Server	•
	Veröffentlichung in der Schneider Electric-Cloud über die Panel Server-Webseiten	•

Inbetriebnahme- und Überwachungsfunktionen

In der folgenden Tabelle ist die Verfügbarkeit von Inbetriebnahme- und Überwachungsfunktionen für den Panel Server Entry mit der Firmwareversion 001.006.000 beschrieben.

- Verfügbar
- Nicht verfügbar

Inbetriebnahme- und Überwachungsfunktionen		Verfügbar- keit
Firmwareaktualisie- rung	Auf ein Panel Server-Gateway über die Software EcoStruxure Power Commission angewendet	•
	Auf ein Panel Server-Gateway über die Panel Server- Webseiten angewendet	•
	Auf mehrere Panel Server-Gateways über die Software EcoStruxure Power Commission angewendet	•
	Auf mehrere Panel Server-Gateways über die Panel Server-Webseiten angewendet	•
Sicherungswiederher- stellung	Sicherungswiederherstellung auf einem Panel Server desselben Modells über die Software EcoStruxure Power Commission	•
	Sicherungswiederherstellung auf einem Panel Server desselben Modells über die Panel Server-Webseiten	•
Konfiguration	Konfiguration über die Software EcoStruxure Power Commission	•
	Ethernet-Konfiguration für die Upstream-Kommunikation über die Panel Server-Webseiten	•
	Selektive Kopplung von Wireless-Geräten über die Software EcoStruxure Power Commission	•
	Selektive Kopplung von Wireless-Geräten über die Panel Server-Webseiten	•
Überwachung	Anzeige der Daten der unterstützten Geräte (siehe Bestellreferenzen unter Unterstützte Geräte) über die Panel Server-Webseiten	•
	Diagnose über die Panel Server-Webseiten	•

Leistungsmerkmale und Einschränkungen

- Leistung und Einschränkungen für den Panel Server Entry:
 - Wenn die SFTP-Veröffentlichung aktiviert ist, werden Alarme auf den Panel Server-Webseiten angezeigt, jedoch nicht auf dem SFTP-Server veröffentlicht.
 - Die normale Antwortzeit für einen Modbus TCP/IP-Request für ein Wireless-Gerät nach IEEE 802.15.4 beträgt 30 ms.
 - Die maximale Antwortzeit für einen Modbus TCP/IP-Request für ein Wireless-Gerät nach IEEE 802.15.4 beträgt 1 s. Konfigurieren Sie den Modbus/TCP-Client-Timeout entsprechend.
 - WiFi-Funktion nur über eine Verbindung mit einer WiFi-Infrastruktur verfügbar. Zugangspunktfunktion nicht verfügbar.
- Einschränkungen bei der Abtastung (Sampling) und der Veröffentlichung für Schneider Electric-Cloud-Anwendungen:
 - Die Anzahl der einzelnen Datenpunkte, die abgetastet werden können, ist auf 2.000 und auf einen Fluss von 500 Datenpunkten pro Minute begrenzt.
 - Die Anzahl individueller Alarme, die für die Überwachung konfiguriert werden können, ist auf 100 beschränkt.

- · Einschränkungen für Wireless-Geräte:
 - PowerTag Control:
 - Rückführungskreis im Schützmodus wird nicht unterstützt.
 - Die Konfiguration im Impulsrelaismodus wird nicht unterstützt.
 - Wenn ein PowerTag Control-Gerät mit einem untergeordneten Gateway verbunden ist:
 - Keine automatische Erkennung.
 - Es werden keine Daten im übergeordneten Gateway veröffentlicht. Um auf der Ebene des übergeordneten Gateways veröffentlichen zu können, muss ein benutzerdefiniertes Modell für das übergeordnete Gateway entwickelt werden.
 - Über die Panel Server-Webseiten ist keine Steuerungsfunktion verfügbar.
 - ◊ Zu befolgende Kopplung:
 - Koppeln Sie die PowerTag Control-Geräte, sofern vorhanden, in der Konfiguration (alle anderen Wireless-Geräte müssen ausgeschaltet sein).
 - 2. Koppeln Sie die PowerLogic HeatTag-Sensoren, falls vorhanden, in der Konfiguration.
 - Koppeln Sie den PowerLogic PD100, falls vorhanden, in der Konfiguration.
 - 4. Koppeln Sie die anderen Wireless-Geräte.
 - PowerTag Display: Nicht unterstützt von Panel Server Entry.
 - Einschränkungen hinsichtlich der Topologieveröffentlichung für die Schneider Electric-Cloud: Alle Geräte müssen mindestens einmal mit dem Panel Server verbunden werden, damit die richtige Topologie in der Schneider Electric-Cloud veröffentlicht wird.
 - Einschränkungen hinsichtlich des benutzerdefinierten Modells für Wireless-Geräte, die über ein untergeordnetes Gateway verbunden sind: Wenn ein benutzerdefiniertes Modell denselben Namen wie ein vordefiniertes Modell verwendet und bereits Geräte mit dem vordefinierten Modell verknüpft sind, gehen Sie wie folgt vor, um das benutzerdefinierte Modell zu laden:
 - 1. Nehmen Sie alle Geräte außer Betrieb, die bereits mit dem vordefinierten Modell verknüpft sind.
 - 2. Laden Sie das benutzerdefinierte Modell in den Panel Server.
 - 3. Starten Sie den Panel Server neu.
 - 4. Ordnen Sie die Geräte dem neu geladenen benutzerdefinierten Modell zu.
 - 5. Veröffentlichen Sie die Topologie bei Verwendung des Panel Server mit einer Schneider Electric-Cloud-Anwendung, wie z. B. EcoStruxure Asset Advisor oder EcoStruxure Resource Advisor.

Anhang: Vorherige Firmwareversionen(Eltern-Thema)

Schneider Electric 35 rue Joseph Monier 92500 Rueil Malmaison Frankreich

+ 33 (0) 1 41 29 70 00

www.se.com

Da Normen, Spezifikationen und Bauweisen sich von Zeit zu Zeit ändern, sollten Sie um Bestätigung der in dieser Veröffentlichung gegebenen Informationen nachsuchen.

© 2025 Schneider Electric. Alle Rechte vorbehalten.